marantz®

Bedienungsanleitung

Model MX583/MX483

Stereo System Components

FM/AM Stereo Tuner ST583/ST583L
Audio/Video Master Amplifier PM583
Stereo Double Cassette Deck SD583
Remote Control Unit RC-53

DEUTSCH

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

EINFÜHRUNG 39

Warnhinweise 39
Netzeinstellung des Gerätes 39
Copyright 39
Hinweise zum Handbuch 39

GERÄTEFUNKTION 39

VORSICHTSMASSNAHMEN 39

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen 39
Vorsichtsmaßnahmen beim Plattenspieler 40
Vorsichtsmaßnahmen beim Cassettendeck 40

RÜCKWAND-ANSCHLÜSSE UND -SCHALTER DES GERÄTES 40

FRONT-ANSCHLÜSSE UND -SCHALTER DES GERÄTES 41

Audio/Video-Masterverstärker PM583 41
UKW-Stereo/MW-Tuner ST583/ST583 L 43
Cassettendeck SD583 (MX583) 43
Fernbedienung RC-53 46

BEDIENUNG DES GERÄTES 46

Radio 47
Cassettendeck 47
Andere Signalquellen 47

BEDIENUNG DER GERÄTEMERKMALE 47

Audio/Video-Masterverstärker PM583 47
UKW-Stereo/MW-Tuner ST583/ST583 L 48
Cassettendeck SD583 (MX583) 48
Fernbedienung RC-53 50

EMPFEHLUNGEN 51

Betriebsart Matrix Surround-Wiedergabe 51
UKW-Antenne 51
Bandsorten 51
Schützen wertvoller Aufnahmen 52

PFLEGE UND WARTUNG 52

Reinigen der Außenflächen des Gerätes 52
Reinigen der Tonköpfe im Cassettendeck 52
Entmagnetisierung der Tonköpfe 52
Auswechseln der Sicherung 52
Reparatur 52

FEHLERSUCHE 52

EINFÜHRUNG

Dieser Abschnitt ist vor dem Netzanschluß zu lesen!

ACHTUNG!

Die Geräte dürfen keiner Nässe oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Nicht die Gerätedeckel entfernen.

Nichts durch die Lüftungsöffnungen ins Gerät stecken.

Die Netzkabel nicht mit nassen Händen berühren.

NETZEINSTELLUNG DES GERÄTES

Ihr Marantz-Gerät ist so vorbereitet, daß es den Verbraucherstrom- und Sicherheitsanforderungen Ihres Landes entspricht. Das Gerät hat auf der Rückwand einen 4-Stellungs-Spannungswahlschalter (110/120/220/240 V) (nur bei den Modellen E). Der Spannungswahlschalter ist entsprechend dem dritten Buchstaben in der Seriennummer des Gerätes eingestellt (vgl. nachstehende Tabelle). Prüfen Sie anhand dieser Tabelle, ob die Einstellung für die Betriebsspannung Ihres Gerätemodells der Ihnen zur Verfügung stehenden Spannung entspricht.

Kennbuchstabe	Spannung
A–	240 V Wechselspannung, 50/60 Hz
C–	120 V Wechselspannung, 60 Hz
E–	110 bis 240 V Wechselspannung, 50/60 Hz
N–	220 V Wechselspannung, 50/60 Hz
T–	240 V Wechselspannung, 50/60 Hz
U–	120 V Wechselspannung, 60 Hz

COPYRIGHT

Das Überspielen urheberrechtlich geschützter Werke ist nur erlaubt, wenn dabei die Rechte von Dritten nicht verletzt werden.

HINWEISE ZUM HANDBUCH

Zum besseren Verständnis des Textes sind die Abbildungen am Ende dieses Handbuchs zu benutzen. Die Numerierung auf den Abbildungen entspricht den im Text verwendeten Nummern. Alle **fettgedruckten** Bezeichnungen der Anschlüsse und Schalter erscheinen in gleicher Form auch am Gerät.

GERÄTEFUNKTION

Das System MX 583/MX 483 besteht aus folgendem:

- Verstärker PM 583
- Tuner ST 583 oder ST 583 L (ST 583 L verfügt zusätzlich über ein Langwellenband)
- Cassettendeck SD 583 (MX 583) oder Cassettendeck SD 283 (MX 483)
- Fernbedienung RC-53.

Das System kann direkt oder über eine Fernbedienung gesteuert werden. Das System kann Signale vom integrierten Radio-Tuner oder von den Cassettendecks sowie von verschiedenen externen Signalquellen empfangen. Das System verfügt auch über Video-Schaltkreise, mit denen Signale von verschiedenen Videoquellen auf einem Bildschirmgerät wiedergegeben werden können.

Das System besitzt Eingänge und Ausgänge, mit denen ein Anschluß an folgende externe Geräte möglich ist:

- Plattenspieler
- CD-Spieler oder CD-Video-Spieler
- Multiplex-TV-Tuner oder ein Satellitentuner
- Video-Cassettenrecorder
- Video-Monitor
- Ein Lautsprecherpaar auf der Vorderseite
- Ein Lautsprecherpaar auf der Rückseite
- Stereokopfhörer
- Stereo-Mikrofon.

VORSICHTSMASSNAHMEN

Zum Schutz Ihres Gerätes sind folgende Vorkehrungen zu treffen:

ALLGEMEINE VORSICHTSMASSNAHMEN

Bei der Aufstellung des Gerätes ist darauf zu achten, daß

- die Lüftungslöcher nicht abgedeckt sind,
- Luft auf allen Seiten unbehindert um das Gerät strömen kann,
- das Gerät auf einer erschütterungssicheren Unterlage steht,
- das Gerät keinen Störungen von einer externen Quelle ausgesetzt ist,
- das Gerät nicht übermäßiger Hitze, Feuchtigkeit oder Staub ausgesetzt ist,
- das Gerät nicht direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist,
- das Gerät nicht elektrostatischen Entladungen ausgesetzt ist.

Außerdem niemals schwere Gegenstände auf Teile des Gerätes stellen!

Den Stecker nicht am Kabel aus der Steckdose ziehen, immer am Stecker!

Es ist ratsam, während eines Gewitters Netzstecker und Außenantennen-Stecker abzuziehen.

VORSICHTSMASSNAHMEN BEIM PLATTENSPIELER

Es ist darauf zu achten, daß der Plattenspieler nicht in der Nähe der Lautsprecher aufgestellt wird.

Beim Benutzen eines Plattenspielers:

- sind Erschütterungen des Plattentellers beim Abspielen einer Platte zu vermeiden
- ist die Lautstärke beim Auswechseln der Tonabnehmernadel zu verringern
- darf der Strom nicht abgeschaltet werden, während die Tonabnehmernadel eine Platte berührt.

VORSICHTSMASSNAHMEN BEIM CASSETTENDECK

Die Tonköpfe regelmäßig säubern und entmagnetisieren.

Die Magnettonbänder nicht in der Nähe eines Magneten, Fernsehgerätes, Lautsprechers, Motors oder einer anderen Magnetquelle aufbewahren.

Den Strom nicht während der Aufnahme oder Wiedergabe abschalten. Vor Abschalten des Stroms immer erst die **STOP**-Taste drücken. Wird der Strom während der Aufnahme oder Wiedergabe abgeschaltet, kann die Cassette festklemmen. Zum Herausnehmen der Cassette den Strom abschalten, die **PLAY**-Taste und dann die **STOP**-Taste drücken.

RÜCKWAND-ANSCHLÜSSE UND SCHALTER DES GERÄTES

Folgende Anschlüsse und Schalter sind auf der Rückwand des Tuners ST 583/ST 583 L, Audio/Video-Masterverstärkers PM 583 und Cassettendecks SD 583 (MX 583) bzw. Cassettendecks SD 283 (MX 483) angeordnet (vgl. Bild 1). Beachten Sie folgende Farbcodierung beim Verstärker:

- Rot für alle Kanaleingänge rechts
- Weiß für alle Kanaleingänge links
- Gelb für alle Videoeingänge.

① ANSCHLUSS FÜR UKW/MW-ANTENNE

Es ist möglich, die UKW- und die MW-Antenne an die Tuner-Eingänge anzuschließen. Hierfür wird einer der Eingänge einer UKW-Antenne an den Tuner in der in Bild 2 gezeigten Weise angeschlossen. Der MW-Eingang (**AM**) und der **G**-Erdanschluß werden zum Anschließen der niederohmigen Hochleistungs-MW-Rahmenantenne verwendet, die mit dem Tuner mitgeliefert wird (vgl. Bild 2). Die MW-Rahmenantenne kann auf den Tuner gesetzt oder auf einem geeigneten Gestell oder Regal in der Nähe des Tuners montiert werden. Störungen lassen sich durch Erden des Tuners - entsprechend Bild 2 - verringern.

② VIDEO-AUSGANG DES FERNSEHGERÄTES (TV)

Der Video-Ausgang des Fernsehgerätes kann zum Senden des Videosignals von der gewählten Quelle an einen Monitor verwendet werden.

③ TASTE RESET

Diese Taste wird zum Initialisieren des Verstärkers benutzt. Bei fehlerhaftem Verstärker aufgrund von elektrischer Aufladung den Strom abschalten und diese Taste zur Wiedereinstellung des Verstärkers länger als 5 Sekunden drücken. Bei Neueinstellung des Verstärkers werden die gespeicherten Equalizer-Einstellungen gelöscht.

④ PLATTENSPIELER-EINGÄNGE (PHONO)

Diese Anschlüsse werden mit den Ausgängen des (separat lieferbaren) Plattenspielers verbunden. Sie sind wie folgt :

- Erdungsanschluß an die Erdungsleitung des Plattenspielers
- rechter Kanaleingang an den rot gekennzeichneten Plattenspieler-Ausgang
- linker Kanaleingang an den weiß gekennzeichneten Plattenspieler-Ausgang.

⑤ TV-EINGÄNGE (TV)

Der Anschluß eines Multiplex-TV-Tuners oder Satellitentuners an den Verstärker ist über die TV-Eingänge möglich. Die Anschlüsse sind wie folgt :

- Audio-Eingang des rechten Verstärkerkanals an den rot gekennzeichneten Audio-Ausgang der Videoquelle
- Audio-Eingang des linken Verstärkerkanals an den weiß gekennzeichneten Audio-Ausgang der Videoquelle.

⑥ COMPACT-DISC-VIDEO/COMPACT-DISC-EINGÄNGE (CDV/CD)

Mit diesen Eingängen wird die Verbindung zu den Audio-Ausgängen des CD-Video-Spielers oder CD-Spielers hergestellt. Sie sind wie folgt:

- Video-Eingang an den Video-Ausgang des Spielers
- rechter Audio-Kanaleingang an den rot gezeichneten Audio-Ausgang des Spielers
- linker Audio-Kanaleingang an den weiß gekennzeichneten Audio-Ausgang des Spielers.

⑦ VCR-EINGÄNGE UND -AUSGÄNGE (VCR)

Mit den VCR-Eingängen und -Ausgängen ist es möglich, die Audio- und Video- Eingangs- und Ausgangssignale eines Video-Cassettenrecorders (VCR) an den Verstärker anzuschließen. Beim VCR sind die Anschlüsse wie folgt:

- Video-Eingang des Verstärkers an den Video-Ausgang des VCR
- Audio-Eingang des rechten Verstärkerkanals an den rot gekennzeichneten Audio-Ausgang des VCR
- Audio-Eingang des linken Verstärkerkanals an den weiß gekennzeichneten Audio-Ausgang des VCR
- Video-Ausgang des Verstärkers an den Video-Eingang des VCR
- rechter Audio-Ausgang des Verstärkers an den Audio-Eingang des rechten VCR-Kanals
- linker Audio-Ausgang des Verstärkers an den Audio-Eingang des linken VCR-Kanals.

⑧ BUS-FERNBEDIENUNGSANSCHLUSS

Bei Verwendung eines Spezialkabels kann ein weiteres Audiogerät mit einem Bus-Fernbedienungsanschluß mit diesen Anschlüssen verbunden werden. Der Bus-Ausgang **OUT** wird zum Senden von Signalen an ein anderes Gerät verwendet. Der Bus-Eingang **IN** dient zum Empfang von Signalen eines anderen Gerätes.

⑨ KLANG-UMSCHALTER FÜR VCR-EINGANG

Bei Anschluß eines Mono-VCR an VCR-Eingänge ist der **VCR**-Umschalter auf **MONO** zu stellen. Dementsprechend ist der **VCR**-Schalter auf **ST** zu stellen, wenn ein Stereo-VCR angeschlossen ist.

⑩ AUDIO-ANSCHLUSS

Dieser Anschluß wird zum Senden von Audio-Signalen an andere Systemkomponenten bzw. Empfangen von Audio-Signalen von diesen verwendet.

⑪ CONTROL TERMINAL

Dieser Anschluß wird zum Senden von Steuersignalen an andere Systemkomponenten bzw. Empfangen von Steuersignalen von diesen verwendet. Beim Cassetten-Deck SD 283 (MX 483) ist der Anschluß **CONTROL** nicht vorhanden, und man braucht das Steuerkabel nicht anzuschließen.

⑫ ANSCHLUSS SURROUND (RAUMKLANG)

An diesen Eingang kann der wahlweise Raumklang-prozessor angeschlossen werden.

⑬ LAUTSPRECHER-ANSCHLÜSSE

Dieser Verstärker ist für zwei Lautsprecherpaare von 8 bis 16 Ohm geeignet:

- **FRONT**-Lautsprecher: Ein vorderes Lautsprecherpaar
- **REAR**-Lautsprecher: Ein hinteres Raumklang-Lautsprecherpaar.

Die Anschlüsse für die einzelnen Lautsprechersysteme sind wie folgt:

- mit **R +** bezeichneter Lautsprecheranschluß an den positiven (roten) Anschluß für den rechten Lautsprecher
- mit **R–** bezeichneter Lautsprecheranschluß an den negativen (schwarzen) Anschluß für den rechten Lautspecher
- mit **L +** bezeichneter Lautsprecheranschluß an den positiven (roten) Anschluß für den linken Lautsprecher
- mit **L –** bezeichneten Lautsprecheranschluß an den negativen (schwarzen) Anschluß für den linken Lautsprecher.

⑭ WAHLSCHALTER SCAN STEP FÜR DIE ABSTIMM-SCHRITTWEITE

Mit diesem Schalter können Sie die Abstimm-Schrittweite des Sendersuchlaufs einstellen. Für Europa sollte eine Schrittweite von 50 kHz im UKW-Bereich und eine solche von 9 kHz in den AM-Bereichen (MW/LW*) gewählt werden.

ZUR BEACHTUNG
VOR JEDER BETÄTIGUNG DES WAHLSCHALTERS SCAN STEP MUSS DAS GERÄT AUSGESCHALTET WERDEN!

⑮ WAHLSCHALTER FM DEEMPHASIS

Bei den Versionen A, N und T ist die UKW-Deemphasis um-schaltbar; der Schalter ist mit dem Schalter **SCAN STEP** kombiniert.

Ab Werk ist das Gerät auf eine Zeitkonstante von 50 μs für die Deemphasis eingestellt.

FRONT-ANSCHLÜSSE UND -SCHALTER DES GERÄTES

AUDIO/VIDEO-MASTERVERSTÄRKER PM 583

Folgende Anschlüsse und Schalter sind auf der Frontplatte des Audio/Video-Masterverstärkers PM 583 angeordnet (vgl. Bild 3).

① TASTE POWER

Durch einmaliges Drücken wird der Netzstrom eingeschaltet. Durch erneutes Drücken der Taste wird der Verstärker auf aus geschaltet.

② KOPFHÖRER-ANSCHLUSSBUCHSE

Anschließen von Kopfhörern an diese Buchse ermöglicht das Hören von Stereo.

③ LAUTSPRECHERSCHALTER

Mit diesem Schalter wird der Betrieb des Lautsprechers gesteuert. Durch Niederdrücken des **ON/OFF**-Schalters (Ein/Aus) werden die Lautsprecher eingeschaltet. Ist der **ON/OFF**-Schalter nicht niedergedrückt, sind die Lautsprecher abgeschaltet.

④ TASTE SURROUND EFFECT

Diese Taste wird wie folgt zur Einstellung des Raumklangeffekt-Merkmals verwendet. Niederdrücken der Taste schaltet den Raumklangeffekt ein. Erneutes Drücken der Taste bewirkt, daß diese in die Position **OFF** (Aus) geht und der Raumklangeffekt abgeschaltet wird.

⑤ EQUALIZER-STEUERTASTEN

Mit diesen Tasten werden die Equalizer-Pegel bei jeder der sieben Frequenzen gesetzt. Zur Erhöhung des Pegels eines Signals bei einer bestimmten Frequenz wird zunächst die Taste **DISPLAY CONT.** auf die Equalizer-Betriebsart geschaltet. Dann die Taste **+** für die entsprechende Frequenz einmal betätigen. Die Anzeige beginnt zu blinken. Die Taste erneut betätigen und gedrückt halten, damit ein schrittweiser Pegelanstieg eingeleitet wird. Bei Erreichen des gewünschten Pegels die Taste wieder freigeben. Der Equalizer-Signalpegel wird mit der Taste **–** mit dem gleichen Verfahren in gleicher Weise gesenkt.

⑥ TASTE EQUALIZER FLAT

Mit dieser Taste wird der Equalizer linear eingestellt. Niederdrücken dieser Taste hat zur Folge, daß die angezeigten Einstellungen des Equalizers auf linear gesetzt werden.

⑦ TASTE MEMORY UND ANZEIGE

Mit dieser Taste wird die angezeigte Einstellung des Equalizers auf den Tasten **EQ MEMORY** gespeichert. Bei Niederdrücken dieser Taste leuchtet die Anzeige oberhalb der Taste ca. 5 Sekunden lang auf. Während des Aufleuchtens ist zur Speicherung der angezeigten Einstellung des Equalizers eine der Tasten **EQ MEMORY** zu drücken.

⑧ TASTEN EQUALIZER MEMORY UND ANZEIGEN

Diese Tasten werden zum Speichern der Einstellung des Eualizers benutzt. Das Drücken einer der Tasten bewirkt das Abrufen der gespeicherten Einstellung des Equalizers und das Aufleuchten der Anzeige oberhalb der Taste. (Vgl. Kapitel "Bedienung der Gerätemerkmale" in diesem Handbuch).

⑨ BALANCE-REGLER

Mit diesem Regler wird der vordere linke und rechte Klangpegel eingestellt. Durch Drehen des Reglers nach **L** wird das Klangbild nach links bewegt. Drehen des Reglers nach **R** versetzt das Klangbild nach rechts. Für den Normalbetrieb ist dieser Regler auf die mittlere Position einzustellen.

⑩ AUDIO/VIDEO-FUNKTIONSTASTEN

Mit diesen Tasten wird die Audio- oder Videoquelle gewählt, die verstärkt werden soll.

Zur Wahl einer Audioquelle die Taste **AUDIO** betätigen und wieder freigeben, wodurch eine Audioquelle auf der Funktionsanzeige angegeben wird. Ist dies nicht die gewünschte Audioquelle, die Audiotaste gedrückt halten. Dadurch ändert sich der gewählte Eingang in folgender Reihenfolge: **TUNER, CD, TAPE** und **PHONO**.

Die Videoquellen werden in gleicher Weise mit der **VIDEO**-Taste gewählt, wobei die Quellenreihenfolge **TV, CDV** und **VCR** lautet.

⑪ REGLER VOLUME

Mit diesem Regler wird die Lautstärke des Verstärkers erhöht bzw. gesenkt. Den Regler zum Erhöhen der Lautstärke nach rechts und zum Senken der Lautstärke nach links drehen.

⑫ TASTE MUTING UND ANZEIGELEUCHTE

Mit der Betätigung dieser Taste werden der Lautstärkepegel um 20 dB gesenkt und die Anzeigeleuchte für Lautstärkeabsenkung eingeschaltet. Bei erneutem Betätigen dieser Taste kehrt die Lautstärke wieder auf den ursprünglichen Wert zurück, und die Anzeigeleuchte für Lautstärkeabsenkung wird ausgeschaltet.

⑬ FUNKTIONSANZEIGE

Diese Anzeige zeigt die jeweils gewählte Programmquelle an.

⑭ SPECTRUM-ANALYZER/EQUALIZER-ANZEIGE

Die Spectrum-Analyzer/Equalizer-Anzeige liefert eine graphische Darstellung der Frequenzkomponenten der zum gegebenen Zeitpunkt verstärkten Musik oder der jeweiligen Einstellung des Equalizers. Die Anzeige hängt jeweils von der Einstellung der Taste **DISPLAY CONT.** ab. Bei Verwendung der Anzeige als Spectrum-Analyzer wird die Scala auf der rechten Seite der Anzeige gelesen. Wird die Anzeige vom Equalizer benutzt, dann wird die Skala auf der linken Seite der Anzeige gelesen.

⑮ FERNBEDIENSENSOR

Der Fernbediensensor empfängt die Infrarotbefehle vom Fernbedienungsgeber. Dieser muß direkt auf den Fernbediensensor gerichtet werden.

⑯ TASTE DISPLAY CONTROL

Mit dieser Anzeigewahltaste wird die Spectrum-Analyzer/ Equalizer-Anzeige zwischen den beiden Betriebsarten umgeschaltet.

UKW-STEREO/MW-TUNER ST 583/ST 583 L

Nachstehende Schalter sind auf der Frontplatte des UKW-Stereo/MW-Tuners ST 583/ST 583 L angeordnet (vgl. Bild 4).

① TASTE MEMORY

Diese Taste wird in Verbindung mit den Vorwahltasten zum Speichern der Frequenzen von Rundfunksendern benutzt, die am häufigsten gehört werden. (Vgl. Kapitel "Bedienung der Gerätemerkmale" in diesem Handbuch).

② TASTE TUNING +/–

Mit diesen Tasten werden die Rundfunkstationen angewählt, die nicht voreingestellt sind. Die Funktionsweise beider Tasten ist gleich, wobei jedoch mit der Betätigung der Taste + die abgestimmte Frequenz erhöht wird, während mit der Betätigung der Taste – die abgestimmte Frequenz verringert wird. Kurzes Drücken der Taste bewirkt, daß sich die abgestimmte Frequenz im MW-Bereich in Stufen von jeweils 9 kHz und im UKW-Bereich um jeweils 50 kHz verändert. Wird die Taste länger als 0,5 Sekunden gedrückt, startet der automatische Sendersuchlauf. Dabei erhöht bzw. verringert sich die abgestimmte Frequenz in den beschriebenen Stufen, bis ein Rundfunksender empfangen wird. Die Abstimmung stoppt dann automatisch.

③ TASTE FM MODE

Mit dieser Taste wählen Sie zwischen Stereo- und Mono-Empfang. Normalerweise werden bei eingeschalteter **AUTO**-Anzeige im Digital-Anzeigefeld Sendungen in Stereo empfangen. Wenn das empfangene Signal jedoch schwach ist und hierdurch übermäßiges Rauschen verursacht wird, kann sich die Wahl von MONO-Empfang als vorteilhaft erweisen. Die Taste **MODE** wird betätigt, wodurch die **AUTO**-Anzeige auf dem Digital-Anzeigefeld ausgeschaltet wird. Zur Rückkehr auf Stereo-Empfang betätigen Sie die Taste **MODE** erneut, und die **AUTO**-Anzeige auf dem Digital-Anzeigefeld wird wieder eingeschaltet.

④ VORWAHLTASTEN

Mit diesen Tasten werden in Verbindung mit der Taste **MEMO** (Speicher) die Frequenzen der am meisten gehörten Rundfunksender gespeichert und wieder aufgerufen. Die Vorwahlfunktion ermöglicht die Speicherung von insgesamt 24 Frequenzen, 16 UKW- und 8 MW-Stationen. Eine eingespeicherte Frequenz bleibt auch bei abgeschalteter Netzversorgung erhalten (Vgl. Kapitel "Bedienung der Gerätemerkmale" in diesem Handbuch).

⑤ DIGITAL-FREQUENZANZEIGE

Die Digital-Frequenzanzeige liefert folgende Informationen:

- die Vorwahlnummer bei Wahl eines festgespeicherten Senders
- den Wellenbereich, auf den der Tuner abgestimmt ist
- die Frequenz, auf die der Tuner abgestimmt ist, in MHz oder kHz
- die richtige Abstimmung des Senders (**TUNED** leuchtet)
- die richtige Abstimmung des Tuners auf MONO (**AUTO** leuchtet nicht)
- die Speicherbereitschaft zur Eingabe der Frequenz (**MEMO** leuchtet)
- den Empfang des Signals des Senders in Stereo (**STEREO** leuchtet).

⑥ TASTEN PRESET +/–

Diese Tasten dienen zum Abruf der festgespeicherten Station. Bei Betätigung der Taste + wird die Vorwahlnummer aufwärts und bei der Taste – abwärts geschaltet. Kurzes Betätigen der Taste bewirkt, daß die Vorwahlnummer jeweils um einen Wert verändert wird. Wird die Taste länger als 0,5 Sekunden gedrückt, laufen die Vorwahlnummern kontinuierlich aufwärts bzw. abwärts, solange die Taste gedrückt wird. Wenn die gewünschte Vorwahlnummer angezeigt wird, Taste freigeben.

⑦ TASTE BAND SELECT

Mit dieser Taste wird der Wellenbereich des Tuners gewählt. Mit jedem Niederdrücken der Taste ändert sich der gewählte Wellenbereich. Der Wahlzyklus ist **FM** (UKW),**MW**, **LW** (nur Tuner ST 583 L) und dann zurück zu **FM**.

CASSETTENDECK SD 583 (MX 583)

Auf der Frontplatte des Cassettendecks SD 583 (MX 583) sind folgende Schalter und Anschlüsse angeordnet (vgl. Bild 5). Schalter und Betrieb von Cassettendeck SD 283 (MX 483) vgl. das mit dem Cassettendeck SD 283 mitgelieferte Handbuch.

① CASSETTENFÄCHER

Die Cassetten werden für die Aufnahme oder Wiedergabe in diese Fächer eingelegt. Vorausgesetzt, die Cassetten weisen Öffnungen für die Bandsorten-Erfassung auf (dies ist bei den meisten Cassetten der Fall), erfolgt die Einstellung der Vormagnetisierungs- und Ausgleichspegel für die verschiedenen Magnetbandsorten (Ferro, Chrom und Metall) automatisch.

② ANZEIGELEUCHTEN

Ⓐ MUSIKSUCHLAUF-ANZEIGE QMS

Diese Anzeige gibt die Anzahl der Musikpassagen an, auf deren Überspringung das Cassettendeck eingestellt wurde. Die Zählung schließt den laufenden Titel ein, der zum Eingabe-Zeitpunkt gerade wiedergegeben wird.

Ⓑ ANZEIGEN DUBBING SPEED

Die entsprechende Anzeige leuchtet bei Ausführung des Überspielens mit normaler bzw. doppelter Geschwindigkeit.

Ⓒ ANZEIGE FÜR CONTINUOUS PLAY

Diese Anzeige leuchtet, wenn sich das Cassettendeck in der Betriebsart Continuous Play befindet.

Ⓓ ANZEIGE BLANK SKIP

Diese Anzeige leuchtet, wenn das Leerstellenübersprung-Merkmal gewählt wurde.

Ⓔ ANZEIGE MONITOR

Diese Anzeige leuchtet entsprechend des Klangpegels der Aufnahme oder Wiedergabe.

Ⓕ ANZEIGE FÜR DOLBY-RAUSCH-UNTERDRÜCKUNGSSYSTEME

Wenn das Rauschunterdrückungssystem Dolby B oder C gewählt wird, leuchtet die entsprechende Anzeige.

Ⓖ ANZEIGE REVERSE MODE

Diese Anzeige stellt die gewählte aktuelle Reverse-Betriebsart dar.

③ BANDRICHTUNG- UND FUNKTIONSANZEIGEN

Diese Anzeigen geben die Bandlaufrichtung in den jeweiligen Cassettendecks an.

Sie zeigen auch die Funktion an, die gerade vom Cassettendeck ausgeführt wird. Die jeweilige Farbe der eingeschalteten Leuchtanzeige (LED) und ständiges Leuchten, normales Blinken, schnelles oder langsames Blinken kennzeichnen die jeweilige Funktion wie folgt:

LED-Farbe	Status	Funktion
Orange	Blinken	Pause
Rot	Leuchten	Aufnahme
Rot	Blinken	Aufnahmepause
Rot	Schnelles Blinken	Lautstärkeabsenkung während Aufnahme
Grün	Leuchten	Wiedergabe
Grün	Blinken	Wiedergabepause
Grün	Langsames Blinken	Eine Programm-wiederholung (beim Abspielen)
Grün	Schnelles Blinken	Eine Programm-wiederholung (beim Suchlauf)

④ MUSIKSUCHLAUF-TASTE QMS

Diese Taste wird in Verbindung mit den Tasten für schnellen Vorlauf und Rückspulen zum Überspringen von Musikpassagen auf dem Band verwendet (Vgl. Kapitel "Bedienung der Gerätemerkmale" in diesem Handbuch).

⑤ TASTEN DUBBING SPEED

Diese Tasten funktionieren nur, wenn Deck A und Deck B auf Stopp geschaltet sind. Durch Betätigung der Taste **NORMAL** wird der synchronisierte Start des Überspielens von Deck A auf Deck B mit normaler Geschwindigkeit eingeleitet. Durch Betätigung der Taste **HIGH** wird der synchronisierte Beginn des Überspielens mit doppelter Geschwindigkeit von Deck A nach Deck B eingeleitet.

⑥ TASTE CONTINUOUS PLAY

Diese Taste für fortlaufende Wiedergabe funktioniert nur, wenn sich Deck A in der Stopp- oder Wiedergabe-Betriebsart und Deck B in der Wiedergabe-Betriebsart befindet. Durch Betätigen der Taste werden Deck A und Deck B zur abwechselnden Wiedergabe veranlaßt, bis eine Bandtransport-Steuertaste betätigt wird.

⑦ TASTE BLANK SKIP

Nach Betätigung der Taste für Leerstellenübersprung (**BLANK SKIP**) wird das Cassettendeck in die Betriebsart schneller Vorlauf gebracht, wenn eine Leerstelle auf dem Band gefunden wird, die länger als zehn Sekunden ist. Wenn dann die nächste Signalpassage gefunden wird, kehrt das Band wieder in die Wiedergabe-Betriebsart zurück. Diese Einrichtung wird durch erneutes Betätigen der Taste **BLANK SKIP** abgeschaltet.

⑧ TASTE REVERSE MODE

Mit dieser Taste wird der Magnetband-Transportmodus gewählt, der für die Wiedergabe oder Aufnahme gewählt werden soll. Bei jeder Betätigung der Taste ändert sich die Transportart für das Magnetband.

Die Magnetband-Transportart ist abwechselnd wie folgt:

- Wiedergabe auf einer Magnetbandseite, wobei nur eine Seite des Bands für die Wiedergabe bzw. Aufnahme verwendet wird
- Wiedergabe auf beiden Bandseiten, wobei beide Magnetbandseiten für Wiedergabe bzw. Aufnahme verwendet werden
- Kontinuierliche Wiedergabe, bei der das Cassettendeck abwechselnd beide Seiten abspielt, bis die Taste **STOP** betätigt wird.

⑨ STEUERTASTEN

Die Steuertasten haben folgende Funktionen:

DECK A Nachdem diese Taste betätigt wurde, beziehen sich alle nachfolgenden Befehle auf Cassettendeck A. Die Funktionsanzeige von Cassettendeck A ist eingeschaltet, solange Cassettendeck A gewählt ist.

DECK B Nach Betätigung dieser Taste beziehen sich alle nachfolgenden Befehle auf Cassettendeck B. Die Funktionsanzeige von Cassettendeck B ist eingeschaltet, solange Cassettendeck B gewählt ist.

STOP Bei einer Betätigung dieser Taste werden alle laufenden Funktionen des Cassettendecks aufgehoben und das Magnetband angehalten.

F.PLAY Bei Betätigung dieser Taste wird die Wiedergabe in Vorwärtsrichtung eingeleitet.

R.PLAY Bei Betätigung dieser Taste wird die Wiedergabe in Rückwärtsrichtung eingeleitet.

Fast Forward Bei Betätigung dieser Taste wird das Magnetband schnell von links nach rechts vorgespult.

Rewind Bei Betätigung dieser Taste läuft das Band schnell von rechts nach links.

PAUSE Bei Betätigung dieser Taste wird der Bandlauf während der Wiedergabe, Aufnahme oder beim Überspielen mit normaler Geschwindigkeit gestoppt. Für den Wiederanlauf des Bands wird die Taste erneut betätigt. Diese Taste ist nur für kurzfristiges Anhalten zu benutzen. Wird die Taste **PAUSE** während eines Musiksuchlaufs, eines Suchlaufs in der Betriebsart für wiederholte Wiedergabe eines Programms oder während eines Rückspulens bei einer wahlfreien Wiedergabe betätigt, wird der Pausenstatus erst dann eingegeben, wenn der Suchlauf- bzw. Rückspulvorgang abgeschlossen ist.

REC Mit der Betätigung dieser Taste wird das Cassettendeck B in den Aufnahmemodus geschaltet. Es ist zu beachten, daß Cassettendeck A keine Aufnahmeeinrichtung hat.

REC MUTE Durch kurzzeitiges Betätigen dieser Taste während der Aufnahme oder beim Überspielen mit Normalgeschwindigkeit wird eine Leerstelle von vier Sekunden auf dem Band erzeugt. Nach Ablauf von vier Sekunden geht das Cassettendeck in die Betriebsart "Aufzeichnungspause". Wird die Taste länger als vier Sekunden betätigt, entsteht eine Leerstelle auf dem Magnetband, solange die Taste niedergedrückt ist.

⑩ MIKROFON-BUCHSE

Über die Mikrofon-Buchse kann ein Mikrofon (Zubehör) an das Cassettendeck angeschlossen werden. Der Mikrofoneingang kann auch wie folgt gemischt werden:

- Wiedergabe von Deck A oder Deck B, wenn eines dieser Decks die Wiedergabe ausführt
- Wiedergabe von Deck A beim Überspielen mit normaler Geschwindigkeit.

Zum Erhalt einer ausgeglichenen Klangqualität beim Mischen von Mikrofonsignalen während des Überspielens ist ein Wiedergabeband zu verwenden, bei dem die Aufnahme ohne Dolby-Rauschunterdrückungssystem vorgenommen wurde.

⑪ PEGELREGLER FÜR DAS MISCHSIGNAL

Der Pegelregler für das Mischsignal dient zur Veränderung des Pegels der Mikrofonsignale. Ist kein Mikrofon angeschlossen, ist der Pegelregler zur Absenkung des Rauschens bei Aufnahmen auf die Minimum-Position zu drehen.

⑫ TASTE SYNC REC

Mit dieser Taste wird der Beginn der Aufzeichnung mit dem Beginn der Wiedergabe einer Platte auf einem externen Plattenspieler oder einer Compact-Disc auf einem CD-Spieler synchronisiert (Vgl. Kapitel "Bedienung der Gerätemerkmale" in diesem Handbuch).

⑬ TASTEN FÜR RAUSCHUNTERDRÜCKUNGSSYSTEME DOLBY B UND C

Mit diesen Tasten werden die jeweiligen Dolby-Rauschunterdrückungssysteme gewählt, die während der Aufzeichnung bzw. Wiedergabe benötigt werden. Ist keines der Dolby-Rauschunterdrückungssysteme gewünscht, wird die **ON/OFF** Taste auf **OFF** (Aus) geschaltet. Entsprechend werden die **ON/OFF** Taste auf **ON** (Ein) und die **B/C** Taste auf die entsprechende Position gesetzt, wenn ein Dolby-Rauschunterdrückungssystem gewünscht wird.

⑭ TASTEN EJECT

Mit diesen Tasten werden die Cassettenfächer geöffnet und eine sich im Fach befindliche Cassette ausgeworfen.

⑮ TASTE COUNTER RESET

Mit dieser Taste wird das Band-Zählwerk auf Null rückgesetzt.

⑯ TAPE COUNTER (mur für Deck "B")

Das Bandzählwerk (TAPE COUNTER) ermöglicht das genaue Wiedereinsetzen von Bändern.

FERNBEDIENUNGSGERÄT RC-53

Auf der Frontplatte des Fernbedienungsgebers RC-53 sind folgende Schalter angeordnet (vgl. Bild 6). Die Benutzung dieser Schalter ist im Kapitel "Benutzung der Fernbedienung" beschrieben.

① TASTEN FÜR RAUMKLANG-PROZESSOR-BETRIEB

Diese Tasten werden zur Bedienung des wahlweisen Dolby- Raumklang-Prozessors benutzt. Eine Beschreibung der Tasten finden Sie im Handbuch des Dolby-Raumklang-Prozessors.

② TASTE ACOUSTIC

Mit dieser Taste wird in Verbindung mit anderen Tasten folgendes ausgeführt:

- Speicherung von vier voreingestellten Werten für Equalizer-Pegel
- Abruf-Akustikspeicher

③ FUNKTIONSWAHL-TASTEN

Mit den Funktionswahl-Tasten wird die gewünschte Signalquelle gewählt.

④ WAHLSCHALTER DER CASSETTENDECKS A/B

Diese Schalter dienen zur Inbetriebnahme von Cassettendeck A oder B.

⑤ NUMERISCHE TASTEN

Mit den numerischen Tasten in Verbindung mit anderen Tasten wird folgendes gewählt:

- gespeicherte Station
- beliebige Programm-Nummern auf Band oder CD
- Wiedergabespeicher und Frequenz des graphischen Equalizers
- graphischer Equalizer für Musik bzw. Movie.

⑥ CD-SPIELER/CASSETTENDECK-TASTEN

Mit den Cassettendeck-Tasten in Verbindung mit anderen Tasten wird folgendes gewählt:

- Cassettendeck A
- Cassettendeck B
- Plattenspieler (falls angeschlossen)
- CD-Spieler (falls angeschlossen)
- Laser-Vision- oder CD-Video-Spieler (falls angeschlossen).
- VCR (falls angeschlossen und nach den Marantz-Vorschriften für Fernbetrieb).

⑦ TASTE MEMORY

Mit der Taste **MEMO** werden in Verbindung mit der Taste **ACOU** und den numerischen Tasten die vier Werte für Equalizer-Pegel voreingestellt.

⑧ SUCHTASTE

Die Taste **AMS** dient zum Einleiten des automatischen Musiksuchlaufs.

⑨ TASTE MODE

Mit dieser Taste wird der UKW-Stereo- oder Mono-Empfang des Tuners eingestellt.

⑩ TASTEN LAUTSTÄRKENEINSTELLUNG

Die Tasten **VOLUME** dienen zum Einstellen der Lautstärke des Systems.

⑪ TASTE GRAPHISCHER EQUALIZER

Mit dieser Taste wird - in Verbindung mit anderen Tasten - der graphische Equalizer eingestellt.

⑫ TASTE LAUTSTÄRKEABSENKUNG

Zur Lautstärkeabsenkung des Verstärkerausgangs die Taste **MUTE** drücken. Die Taste **MUTE** wieder drücken, wenn Sie auf die normale Lautstärke zurückgehen wollen.

BEDIENUNG DES GERÄTES

In diesem Kapitel ist die vereinfachte Bedienung des Marantz-Systemes beschrieben. Um in den vollen Musikgenuß dieser Anlage zu gelangen, schlagen Sie bitte anschließend im Kapitel "Bedienung der Gerätemerkmale" in diesem Handbuch nach.

DER TUNER

1. Den Regler **VOLUME** des Verstärkers auf **0** stellen.
2. Den Wahlschalter **SPEAKERS** auf **ON** stellen.
3. Den Schalter **POWER** des Verstärkers einschalten; die Anzeige leuchtet.
4. Den Regler **VOLUME** betätigen, bis die gewünschte Lautstärke erreicht ist.
5. Die Taste **AUDIO FUNCTION** betätigen und niedergedrückt halten, bis auf der Funktionsanzeige des Verstärkers **TUNER** angezeigt wird.
6. Die Taste **BAND** betätigen, bis das gewünschte Wellenband am Tuner angezeigt ist.
7. Die Tasten **TUNING +** und **–** betätigen, bis die gewünschte Frequenz am Tuner angezeigt ist.
8. Die Taste **SURROUND** zum Einschalten des Raumklangeffekts betätigen.
9. Die Regler des graphischen Equalizers betätigen, bis die gewünschte Klangqualität erreicht ist.

DAS CASSETTENDECK

1. Den Regler **VOLUME** des Verstärkers auf **0** stellen.
2. Den Wahlschalter **SPEAKERS** auf **ON** stellen.
3. Den Schalter **POWER** des Verstärkers einschalten; die Anzeige leuchtet auf.
4. Den Regler **VOLUME** betätigen, bis die gewünschte Lautstärke erreicht ist.
5. Die Taste **AUDIO FUNCTION** betätigen und niedergedrückt halten, bis **TAPE** auf der Funktionsanzeige des Verstärkers angezeigt wird.
6. Die Taste **EJECT** von Deck A bzw. Deck B betätigen, und das Cassettenfach öffnet sich. Nun das Band einlegen und das Cassettenfach wieder schließen.
7. Das entsprechende Dolby-Rauschunterdrückungssystem wählen, wenn die Bänder mit einem Dolby-Rauschunterdrückungssystem aufgenommen wurden.
8. Wird eine Cassette nicht in beiden Cassettenfächern eingelegt, kann dieser Schritt ausgelassen werden. Die Taste **DECK A** betätigen, wenn Deck A für die Wiedergabe benutzt wird bzw. die Taste **DECK B** bei Verwendung von Deck B.
9. Die Taste **F. PLAY** zum Abspielen der Cassettenvorderseite betätigen. Die Taste **R. PLAY** zum Abspielen der Rückseite der Cassette drücken.
10. Die Taste **SURROUND** zum Einschalten des Raumklangeffekts betätigen.
11. Die Regler des graphischen Equalizers betätigen, bis die gewünschte Klangqualität erreicht ist.

ANDERE SIGNALQUELLEN

1. Den Regler **VOLUME** des Verstärkers auf **0** stellen.
2. Den Wahlschalter **SPEAKERS** auf **ON** stellen.
3. Den Schalter **POWER** des Verstärkers einschalten; die Anzeige leuchtet auf.
4. Den Regler **VOLUME** betätigen, bis die gewünschte Lautstärke erreicht ist.
5. Die Eingabewahltaste **AUDIO** oder **VIDEO FUNCTION** drücken, bis die gewünschte Quelle auf der Funktionsanzeige des Verstärkers angezeigt ist.
6. Die gewünschte Signalquelle einschalten.
7. Die Taste **SURROUND** zum Einschalten des Raumklangeffekts betätigen.
8. Die Regler des graphischen Equalizers betätigen, bis die gewünschte Klangqualität erreicht ist.

BEDIENUNG DER GERÄTEMERKMALE

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie die verschiedenen Geräte bedient werden, bei denen eine bestimmte Bedienungsreihenfolge erforderlich ist.

AUDIO/VIDEO-MASTERVERSTÄRKER PM 583

Mit dem Audio/Video-Masterverstärker PM 583 lassen sich nachstehende Funktionen ausführen (vgl. Bild 3).

BEDIENUNG DES WIEDERGABESPEICHERS

Mit dem Wiedergabespeicher läßt sich der jeweils eingestellte Equalizer-Pegel speichern.

1. Die Taste **MEMO** ist zu betätigen und Schritt 2 innerhalb der nächsten fünf Sekunden auszuführen (solange die rote Anzeigeleuchte der Taste **MEMO** eingeschaltet ist).
2. Die gewünschte Wiedergabespeicher-Taste **M1**, **M2**, **M3** oder **M4** betätigen, solange die rote Anzeige **MEMO** eingeschaltet ist. Die rote Anzeige der betätigten Taste schaltet zur Bestätigung ein, daß die Speicherung ausgeführt wurde.

Soll ein vorher gespeicherter Wert vom Equalizer-Pegel gewählt werden, betätigt man die entsprechende Wiedergabespeicher-Taste.

WIEDERGABE SURROUND

Der Klang, den Sie in Konzerthallen oder im Theater hören, setzt sich aus dem direkten Klang, den Sie direkt von der Quelle hören, und dem indirekten Klang zusammen, der aus den Reflektionen von Wänden und Stühlen und der Akustik der Halle selbst besteht. Das Gefühl "man ist wirklich dabei" und die Akustik der Halle sind eine Kombination dieser beiden Klangarten. Bei einer gewöhnlichen Stereoanlage ist es sehr schwierig, das Gefühl wiederzugeben, daß "man wirklich im Konzertsaal ist", weil die indirekte Klangkomponente klein ist. Durch Drücken der Taste **SURROUND** auf **ON** schaltet das AV-Surround-System ein. Mit diesem System wird die indirekte Klangkomponente für die Musikquellen wie zum Beispiel **TUNER, PHONO, CD, TAPE, VCR** oder **CDV** erzeugt und zusammen mit der direkten Klangkomponente der an die beiden **FRONT**-Lautsprecherpaareingänge angeschlossenen Lautsprecheranlage wiedergegeben. Die indirekte Klangkomponente der an die **SURROUND**-Lautsprechereingänge angeschlossenen hinteren "Surround"-Lautsprecher wird ebenfalls wiedergegeben. Das System ist nun in der Lage, durch Verteilen der direkten und indirekten Klangkomponenten an die entsprechenden Lautsprecher die Akustik und das Gefühl "man ist wirklich im Konzertsaal" echt wiederzugeben. Vgl. Bild 7.

UKW-STEREO/MW-TUNER ST 583/ST 583 L

Nachstehende Einstellungen können am UKW-Stereo/MW-Tuner ST 583/ST 583 L vorgenommen werden (vgl. Bild 4).

EINSTELLUNG DER SENDER ZUM SPEICHERN

1. Den Wellenbereich, der gespeichert werden soll, mit der Taste **BAND** wählen.

2. Das Gerät mit den Schaltern **TUNING** + und – auf die Frequenz der gewünschten Station abstimmen.

3. Prüfen, ob Wellenbereich und Frequenz wie gewünscht sind, und die Taste **MEMO** drücken.

4. Die Taste **MEMO** betätigen und Schritt 5 innerhalb von fünf Sekunden ausführen (solange die rote **MEMO**-Anzeigeleuchte eingeschaltet ist).

5. Die gewünschte Vorwahltaste betätigen (hierdurch wird bewirkt, daß die Vorwahlnummer leuchtet und damit die abgespeicherte Frequenz anzeigt). Zum Speichern der UKW-Station auf den Vorwahltasten 9 - 16 die gewünschte Vorwahltaste länger als eine halbe Sekunde niederdrücken.

CASSETTENDECK SD 583 (MX 583)

Folgende Einstellungen können am Cassettendeck SD 583 vorgenommen werden, vgl. Bild 5. Informationen über das Cassettendeck SD 283 (MX 483) sind im mit dem SD 283 mitgelieferten Handbuch zu finden. Es ist zu beachten, daß

- die Dolby-Rauschunterdrückungssysteme während des Überspielens abgeschaltet sind,
- die Tasten **PAUSE** und **REC MUTE** während des Überspielens mit doppelter Geschwindigkeit nicht funktionsfähig sind,
- beim Überspielen auf beiden Bandseiten die Übertragung auf der B-Seite erst beginnt, wenn beide Bänder das Ende der A-Seite erreicht haben.

AUFNAHME AUF DECK B

1. Die Taste **EJECT** von Deck B zum Öffnen des Cassettenfachs betätigen.

2. Prüfen, ob bei dem Band, auf das aufgenommen werden soll, die Kunststoffzungen zum Schutz gegen unbeabsichtigtes Löschen noch vorhanden sind und ob das Band die gleiche Länge wie das Originalband hat. Das Bandführungsstück der Cassette aufwickeln, bis das Magnetband sichtbar ist. Das Band mit der Aufzeichnungsseite nach vorne in das Cassettenfach einlegen. Das Cassettenfach schließen.

3. Ein Dolby-Rauschunterdrückungssystem wählen, falls dieses eingesetzt werden soll.

4. Die Taste **COUNTER RESET** ist zu betätigen, um das Band-Zählwerk auf Null zu stellen.

5. Die Taste **REC** (Aufnahme) betätigen. Die Funktionsanzeige von Deck B beginnt nun rot zu blinken, wodurch angezeigt wird, daß sich das Deck in der Betriebsart Aufnahmepause befindet. Die Richtungsanzeigen geben die Laufrichtung des Bandes an.

6. Wenn die Laufrichtung des Bands nicht die gewünschte ist, ist die Taste **F.PLAY** bzw. **R.PLAY** zu betätigen. Das Deck bleibt in der Aufnahmepause-Betriebsart.

7. Die Taste **PAUSE** ist zu betätigen, wenn mit der Aufnahme begonnen werden soll.

8. Zum kurzen Anhalten der Aufnahme ist die Taste **PAUSE** zu drücken. Andernfalls wird die Aufnahme durch Betätigen der Taste **STOP** angehalten.

9. Soll die Aufnahme nochmals wiedergegeben oder von der gleichen Ausgangsposition erneut aufgenommen werden, ist die Taste FAST FORWARD oder REWIND zu betätigen, ohne die Taste **STOP** niederzudrücken. Dadurch wird das Band automatisch auf den Ausgangspunkt zurückgespult.

ÜBERSPIELEN MIT NORMALER UND DOPPELTER GESCHWINDIGKEIT

1. Die Taste EJECT von Deck A drücken, um das Cassettenfach zu öffnen. Das zu spielende Band einlegen und das Cassettenfach schließen.

2. Die Taste **EJECT** von Deck B drücken, um das Cassettenfach zu öffnen. Prüfen, ob beim Aufnahmeband die Kunststoffzungen, zum Schutz gegen unbeabsichtigtes Löschen, noch vorhanden sind und ob das Band die gleiche Länge wie das Originalband hat. Das Bandführungsstück der Cassette aufwickeln, bis das Magnetband sichtbar ist. Das Band mit der Aufzeichnungsseite nach vorne in das Cassettenfach einlegen. Das Cassettenfach schließen.

3. Für das Überspielen mit normaler Geschwindigkeit wird die Taste **NORM** betätigt. Die Anzeige für Überspielen mit **NORM** leuchtet, und das Überspielen mit normaler Geschwindigkeit beginnt. Ist ein Überspielen mit doppelter Geschwindigkeit gewünscht, wird die Taste **HIGH** betätigt. Die Anzeigeleuchte für Überspielen mit **HIGH** schaltet sich ein, und das Überspielen beginnt.

4. Zum Beenden des Überspielvorgangs die Taste **STOP** betätigen.

SYNCHRON-AUFNAHME

Die Synchron-Aufnahme kann nur ausgeführt werden, wenn der Platten- oder CD-Spieler über Steueranschlüsse mit dem Verstärker verbunden ist.

1. Die Taste **EJECT** von Deck B zum Öffnen des Cassettenfachs betätigen. Prüfen, ob bei dem Band, auf das aufgenommen werden soll, die Kunststoffzungen zum Schutz gegen unbeabsichtigtes Löschen noch vorhanden sind. Das Bandführungsstück der Cassette aufspulen, bis das Magnetband sichtbar ist. Das Band mit der Aufzeichnungsseite zuerst in das Cassettenfach einlegen. Das Cassettenfach schließen.

2. Ein Dolby-Rauschunterdrückungssystem wählen, falls gewünscht.

3. Die Taste **REC** (Aufnahme) betätigen, um das Deck in die Betriebsart Aufnahmepause zu stellen.

4. Die Taste **SYNC.REC** betätigen.

5. Den Startschalter des Platten- oder CD-Spielers betätigen.

WIEDERGABE EINER BANDAUFNAHME

1. Die Taste **EJECT** von Deck A oder Deck B zum Öffnen des Cassettenfachs betätigen. Das Band einlegen und das Cassettenfach schließen.

2. Das jeweilige Dolby-Rauschunterdrückungssystem wählen, wenn die Bandaufnahme unter Verwendung eines Dolby-Rauschunterdrückungssystems erfolgt ist.

3. Wird eine Cassette nur in ein Cassettenfach eingelegt, kann dieser Schritt wegfallen. Die Taste **DECK A** betätigen, wenn Deck A für die Wiedergabe benutzt wird, und die Taste **DECK B** bei Verwendung von Deck B.

4. Zur Wiedergabe der Cassettenvorderseite (Beschriftung lesbar) die Taste **F.PLAY** betätigen. Zur Wiedergabe der Cassettenrückseite (Beschriftung nicht lesbar) die Taste **R.PLAY** betätigen.

5. Zur Beendigung der Wiedergabe die Taste **STOP** betätigen.

FORTLAUFENDE WIEDERGABE VON DECK A NACH DECK B

Die fortlaufende Wiedergabe von beiden Decks kann in unterschiedlicher Form erfolgen, wobei die Form jeweils von der Einstellung des Schalters REVERSE-MODE abhängig ist. Nachstehend werden die Wiedergabe-Betriebsarten angegeben, die durch die jeweilige REVERSE-MODE-Schalterstellung gewählt werden.

Schalterstellung	**Wiedergabe-Betriebsart**
Ein Weg	Jeweils eine Bandseite von Deck A und Deck B wird wiedergegeben.
Zwei Wege	Beide Seiten des Bandes von Deck A oder beide Seiten des Bandes von Deck B. Die Rückseite des Bands von Deck A mit der Rückseite oder mit beiden Seiten des Bands von Deck B.
Fortlaufend	Beide Bandseiten von Deck A und Deck B fortlaufend.

1. Zum Öffnen des Cassettenfachs die Taste **EJECT** von Deck A und Deck B betätigen. Die Bänder, die wiedergegeben werden sollen, in Deck A und Deck B einlegen. Die Cassettenfächer schließen.

2. Das entsprechende Dolby-Rauschunterdrückungssystem wählen, wenn die Bänder mit einem Dolby-Rauschunterdrückungs-system aufgenommen wurden.

3. Das Band-Zählwerk durch Betätigen der Taste **COUNTER RESET** auf Null zurücksetzen.

4. Die Taste **DECK A** betätigen, um Deck A zu wählen.

5. Mit Drücken der Taste **F.PLAY** beginnt die Wiedergabe der Cassettenvorderseite. Wird die Taste **R.PLAY** betätigt, beginnt die Wiedergabe der Cassettenrückseite. Es ist zu beachten, daß nur die Rückseite der Cassette gespielt wird, wenn sich der Schalter REVERSE MODE in der Zwei-Wege-Stellung befindet und die Taste **R.PLAY** betätigt wird. Die Bandrichtungsanzeigen geben die jeweils eingestellte Laufrichtung des Bandes an.

6. Die Taste **CONTINUOUS PLAY** (fortlaufende Wiedergabe) betätigen. Die Anzeige **CONT.PLAY** schaltet ein.

7. Die Wiedergabe von Deck B beginnt automatisch nach Beendigung der Wiedergabe von Deck A.

8. Zum Anhalten der fortlaufenden Wiedergabe die Taste **STOP** drücken.

WIEDERGABE MIT MUSIKSUCHLAUF (QMS)

Mit diesem Merkmal lassen sich bis zu 15 Programme (Musikpassagen) während der Wiedergabe überspringen.

1. Taste **EJECT** von Deck A oder Deck B zum Öffnen des Cassettenfachs drücken. Das Band einlegen und das Cassettenfach schließen.

2. Das entsprechende Dolby-Rauschunterdrückungssystem wählen, wenn das Band mit einem Dolby-Rauschunterdrückungssystem aufgenommen wurde.

3. Wird nur eine Cassette ins Cassettenfach eingelegt, kann dieser Schritt wegfallen. Die Taste **DECK A** betätigen, wenn Deck A für die Wiedergabe benutzt wird, und Taste **DECK B** für die Benutzung von Deck B.

4. Die Taste **F.PLAY** zum Abspielen der Vorderseite drücken. Die Taste **R.PLAY** zur Wiedergabe der Rückseite betätigen.

5. Die Taste **QMS** der Anzahl der zu überspringenden Programme entsprechend oft betätigen. Die Anzahl der Programme, die übersprungen werden sollen, wird auf der Anzeige **QMS** angegeben.

6. Die Taste REWIND ist zum Überspringen der festgelegten Anzahl vorheriger Programme zu betätigen. Die Taste FAST FORWARD ist zum Überspringen der festgelegten Anzahl der nächsten Programme zu drücken.

WIEDERGABE VON EINEM PROGRAMM

Mit dieser Einrichtung kann ein Programm wiederholt wiedergegeben werden.

1. Die Taste **EJECT** von Deck A oder Deck B zum Öffnen des Cassettenfachs drücken. Das Band einlegen und das Cassettenfach schließen.

2. Das entsprechende Dolby-Rauschunterdrückungssystem wählen, wenn das Band mit einem Dolby-Rauschunterdrückungssystem aufgenommen wurde.

3. Wird nur eine Cassette eingelegt, kann dieser Schritt ausgelassen werden. Taste **DECK A** betätigen, wenn Deck A zur Wiedergabe benutzt wird, und Taste **DECK B** bei Benutzung von Deck B.

4. Durch Verwendung der Tasten FAST FORWARD und REWIND das Band auf einen Punkt laufen lassen, der kurz vor dem Start des Programms ist, das wiederholt werden soll.

5. Zur Wiedergabe der Cassettenvorderseite die Taste **F.PLAY** zweimal betätigen. Taste **R.PLAY** zweimal zur Wiedergabe der Cassettenrückseite betätigen.

6. Zum Aufheben der Betriebsart für die wiederholte Wiedergabe von einem Programm die entsprechende Wiedergabetaste (**F.PLAY/R.PLAY**) erneut betätigen.

MIKROFONMISCHEN

Ist ein zusätzliches Mikrofon an die Buchse **MIC** angeschlossen, kann der Mikrofoneingang wie folgt gemischt werden:

- Klangwiedergabe von Deck A oder Deck B
- Klangwiedergabe von Deck A während des Überspielens mit normaler Geschwindigkeit.

Für optimale Klangqualität achten Sie darauf, daß Sie mit einem Band mischen, das nicht mit dem Dolby-Rauschunterdrückungsystem aufgenommen wurde.

Mit dem Regler **MIX LEVEL** wird der Klangpegel des Mikrofons eingestellt. Ist kein Mikrofon angeschlossen, muß der Regler **MIX LEVEL** auf **MIN** gestellt werden, damit Störungen vermieden werden.

DAS FERNBEDIENUNGSGERÄT RC-53

In diesem Unterabschnitt wird die Benutzung der Fernbedienung RC−53 erklärt (vgl. Bild 6). Der Fernbedienungsgeber kann bis auf eine Entfernung von etwa 5 Metern vom System benutzt werden. Er muß direkt auf das System gerichtet werden, und zwischen System und Fernbedienung dürfen sich keine Hindernisse befinden. Bei regelmäßiger Benutzung beträgt die Lebensdauer der Batterie im Fernbedienungsgeber etwa ein Jahr. Wird die Fernbedienung über längere Zeit nicht benutzt, sind die Batterien aus dem Gerät herauszunehmen.

WÄHLEN DER FUNKTIONEN

Die Taste **CD, FM/AM, TV, CDV, PHONO, TAPE** oder **VCR** für die jeweils gewünschte Funktion betätigen.

Hinweis:
Zum Umschalten auf kasseetendeck oder Videorekorder die **TAPE**-bzw. **VCR**-Taste länger als 3 sekunden gedrüokt halten.

LAUTSTÄRKE

Zur Erhöhung der Lautstärke des Verstärkers ist die obere der beiden Tasten **VOLUME** zu betätigen. Zur Senkung der Lautstärke des Verstärkers die untere der beiden Tasten **VOLUME** betätigen.

EINSTELLUNG DES EQUALIZERS MUSIC/MOVIE

Zum Wählen der Equalizereinstellung Music/Movie zunächst die Taste **ACOU** und dann die Tasten **MOVIE** und **MUSIC** nach Bedarf betätigen.

EINSTELLUNG DES GRAPHISCHEN EQUALIZERS

Die Taste **GEQ** betätigen und mit den Tasten **1** bis **7** die Frequenz wählen, deren Ausgang verändert werden soll.

Der Ausgang mit der gewählten Frequenz wird mit der Taste + bzw. – erhöht bzw. gesenkt. Diese Schritte sind für jede Frequenz zu wiederholen, die eingestellt werden soll. Um den graphischen Equalizer linear einzustellen, zunächst die Taste **ACOU** und dann die Taste **RESET** drücken.

BENUTZUNG DES WIEDERGABESPEICHERS

Zunächst die Taste **ACOU** und dann die Taste **MEMO** betätigen. Dann die jeweils gewünschte Speichertaste **M1**, **M2**, **M3** oder **M4** drücken. Diese Speichertasten haben dieselbe Funktion wie die entsprechenden Tasten am Verstärker.

WÄHLEN EINES SENDERS

Die Radiofunktion mit Betätigung der Taste **FM/AM** wählen. Wenn die am Tuner angezeigte Funktion **FM** ist, jedoch **AM** gewünscht wird, bzw. **AM**, wenn **FM** gewählt werden soll, drücken Sie die Taste **FM/AM** erneut. Mit den Tasten **1** bis **8** wird die gespeicherte Radiostation gewählt. Liegt der gespeicherte Sender zwischen 1 und 8, die entsprechende Taste kurz drücken. Liegt die gespeicherte Station zwischen 9 und 16, den Wert Acht von der Nummer des gespeicherten Senders abziehen und die dem Ergebnis entsprechende Taste so lange drücken, bis die gewünschte Nummer am Tuner angezeigt wird (z.B. zum Wählen der gespeicherten Station mit der Nummer 13 die Taste **5** betätigen).

SCHALTER DES CASSETTENDECKS

Die Deck-Schalter SELECT, PLAY, PAUSE, STOP, FAST FORWARD, REWIND, RECORD und RECORD MUTE auf der Fernbedienung haben jeweils dieselbe Funktion wie die entsprechenden Schalter am Cassettendeck. Der mit zwei in entgegengesetzte Richtung weisenden Pfeilen gekennzeichnete Schalter ist die Richtungstaste. Bei jedem Betätigen dieser Taste wird die Laufrichtung des Bands im jeweils gewählten Deck umgekehrt.

AUTOMATISCHER MUSIKSUCHLAUF

Die Taste **AMS** für den automatischen Musiksuchlauf wird während der Wiedergabe benutzt, um jeweils die ersten zehn Sekunden jedes Programms zu spielen. Zum Einleiten von AMS Taste **AMS** betätigen, wenn das Band während der Wiedergabe auf Pause geschaltet ist oder wenn es die Wiedergabefunktion ausführt. Zur Beendigung des automatischen Musiksuchlaufs die Taste PAUSE, PLAY oder STOP drücken.

NÄCHSTES PROGRAMM/VORHERIGES PROGRAMM

Für den schnellen Vorlauf des Bandes während der Wiedergabe auf das nächste Programm die Taste **12/+** kurz betätigen. Zum Rückspulen auf den Anfang des gerade laufenden Programms während der Wiedergabe die Taste **11/–** kurz betätigen.

EMPFEHLUNGEN

BETRIEBSART MATRIX SURROUND WIEDERGABE

Die Betriebsart MATRIX SURROUND ist zum Erhalt der Raumklangeffekte von Stereo-Aufnahmen und Stereo-Sendungen zu verwenden. Beim Matrixklang werden der rechte und linke Stereokanal zur Erzeugung von Hintergrundsklang-Informationen bearbeitet. Vgl. Taste ④.

UKW-ANTENNE

Zum Erhalt der optimalen Leistung des Marantz-Tuners wird die Verwendung einer auf dem Dach montierten UKW-Antenne empfohlen. Bei der Installation einer Außenantenne ist darauf zu achten, daß sich diese nicht in der Nähe von elektrischen Freileitungen befindet. Eine Dachantenne bietet im Vergleich zu Zimmerantennen folgende Vorteile:

- höhere Empfindlichkeit infolge der besseren Größe
- besserer Richtempfang infolge der größeren Anzahl von Elementen
- größere Entfernung von Störquellen, wie z. B. Kraftfahrzeugen.

Zur Verringerung von örtlichen Störeinflüssen und Mehrwegeverzerrung ist die Antenne nach folgenden Verfahren an den Tuner anzuschließen:

- Koaxkabel, 75 Ω, mit einem passenden Transformator von 300 Ω bis 75 Ω an der Antenne
- abgeschirmte Doppelzuleitung, 300 Ω.

Wenn sich die Sender, die empfangen werden sollen, in verschiedenen Richtungen befinden, kann die Montage eines Antennenrotors von Vorteil sein.

BANDSORTEN

Mit dem Marantz-Gerät dürfen nur Tonband-Cassetten verwendet werden, die Tastöffnungen aufweisen, vgl. Bild 8. Eine Verwendung von Bändern ohne diese Öffnungen kann zu falscher Vormagnetisierung und Abgleichung von Bändern und dadurch zu einer schlechten Aufnahme- und Wiedergabequalität führen. Cassetten mit einer Spieldauer von mehr als 90 Minuten werden nicht empfohlen. Die Tastöffnungen befinden sich auf nahezu allen Markencassetten.

Im allgemeinen bieten Chrombänder, besondere Bandbeschichtungen, die als Chrombänder vormagnetisiert und abgeglichen sind, und Metallbänder eine bessere Tontreue als Ferrobänder. Daher sollten nach Möglichkeit diese Bandsorten verwendet werden. Während der Fertigung werden folgende Bänder zum Prüfen der Leistung der Marantz-Geräte verwendet:

- Ferro, TDK D (TDK AC212 C-60)
- Chrom/Sonderbeschichtung, TDK SA (TDK AC512 C-60)
- Metall, TDK MA oder TDK MAR (TDK AC712 C-60).

SCHÜTZEN WERTVOLLER AUFNAHMEN

Zum Schutz wertvoller Aufnahmen auf einer Cassette sind eine oder beide Sicherheitszungen von der Cassette zu entfernen, vgl. Bild 9. Beide Seiten der Cassette können unabhängig voneinander geschützt werden. Wenn die zu schützende Bandseite richtig herum gehalten wird und ihre Beschriftung dem Benutzer zugewendet ist, die Zunge links oben in der Cassette herausbrechen. Dieser Schutz läßt sich durch Überkleben der entstandenen Öffnung mit einem Klebeband später wieder rückgängig machen.

PFLEGE UND WARTUNG

Dieses Kapitel befaßt sich mit den Pflege- und Wartungsaufgaben, die zur Optimierung der Leistung der Marantz-Geräte auszuführen sind.

REINIGEN DER AUSSENFLÄCHEN DES GERÄTES

Bei richtiger Pflege und Reinigung behält Ihr Marantz-System sein Aussehen praktisch unbegrenzt. Niemals Topfkratzer, Stahlwolle, Scheuermittel oder scharfe chemische Mittel (z. B. Laugen) verwenden, da diese das Finish des Gerätes beschädigen. Die Außenflächen des Gerätes mit einem weichen, flusenfreien Tuch oder Wattestäbchen, die leicht mit einer milden Waschmittellösung und Wasser angefeuchtet sind, reinigen.

REINIGEN DER TONKÖPFE IM CASSETTENDECK

Die Aufnahme-/Wiedergabe- und Lösch-Köpfe sind die wichtigsten Teile des Cassettendecks. Wenn das Band während der Aufnahme und Wiedergabe an den Köpfen reibt, sammeln sich braune Oxidablagerungen vom Band auf den Köpfen, Führungen, Bandantriebs- und Klemmrollen an. Auch Bänder bester Qualität verlieren Oxidpartikel.

Die Ansammlung von Oxid führt zu einer verminderten Hochfrequenzreaktion, und zum Verlust von Lautstärke und Zwischentönen. Wird dieses Oxid nicht entfernt, kann es zu einem frühzeitigen Verschleiß der Köpfe kommen. Köpfe, Führungen, Bandantriebs- und Klemmrolle sind zu reinigen, sobald ein brauner Oxidstreifen am Umfang der Klemmrolle sichtbar ist.

Reinigung von Tonköpfen, Führungen, Bandantriebs- und Klemmrolle:

- Die Taste **EJECT** des Decks betätigen, das gereinigt werden soll
- Die Tonköpfe mit einem in Methylalkohol (in jeder Apotheke erhältlich) getauchten Baumwollstäbchen reinigen. Es ist zu beachten, daß der übliche Reinigungsalkohol wegen seines Wassergehalts nicht verwendet werden darf!
- Das Wattestäbchen in Methylalkohol tauchen und die Führungen, Antriebs- und Klemmrolle säubern, bis kein Oxid mehr aufgenommen wird.

ENTMAGNETISIERUNG DER TONKÖPFE

Nach längerem Einsatz oder wenn magnetische Metallgegenstände, wie z. B. Schraubendreher, in die Nähe der Tonköpfe und Bandantriebsrollen gebracht werden, können diese magnetisch werden. Dies kann zu hörbarem Rumpeln und Zischen beim Abspielen eines Tonbands und schlimmstenfalls zum Löschen der hohen Frequenzen vom Band führen. Die Tonköpfe und Bandantriebsrollen sind daher nach jeweils etwa 20 Betriebsstunden zu entmagnetisieren.

Zum Entmagnetisieren der Tonköpfe den Gerätestecker von der Netzversorgung abziehen, und die Entmagnetisierung mit einem handelsüblichen Tonkopf- Entmagnetisierer unter Befolgung der mit diesem Gerät mitgelieferten Betriebsanleitung ausführen.

AUSWECHSELN DER SICHERUNG

Wenn eine Sicherung durchgebrannt ist, den Netzstecker des Geräts abziehen. Die Sicherung nur mit einer Sicherung desselben Typs und derselben Bemessung ersetzen. Die Verwendung einer Sicherung mit einer höheren Bemessung oder einer langsameren Reaktion schützt das Gerät nicht und kann dazu führen, daß die Garantie ungültig wird. Wenn die neue Sicherung nach Einschalten des Geräts ebenfalls durchbrennt, ist das Gerät zu einer autorisierten Servicestelle zu bringen.

REPARATUR

Die Wartung des Gerätes darf nur von gut geschultem und qualifiziertem Servicepersonal ausgeführt werden. Die Firma Marantz und ihr werkgeschultes Wartungspersonal besitzen die Erfahrung und speziellen Einrichtungen, die für die Reparatur und Kalibrierung dieses Präzisionsgeräts erforderlich sind. Bei Problemen wenden Sie sich an Ihren Händler oder schreiben Sie direkt an die nächste Kundendienststelle, die in der Liste autorisierter Marantz-Vertretungen aufgeführt ist. Bei Korrespondenz geben Sie bitte die Modell- und Seriennummer des Gerätes sowie eine volle Beschreibung der Punkte, die Ihrer Meinung nach am Gerät nicht richtig funktionieren.

FEHLERSUCHE

Treten am Gerät Störungen auf, kann dies auf eine elektrostatische Aufladung zurückzuführen sein, die die in den Speicherschaltungen des Gerätes enthaltenen Daten beeinträchtigen. Daher:

- de **POWER**-Schalter des Verstärkers auf OFF stellen
- die Taste **RESET** auf der Rückwand länger als 5 Sekunden drücken
- erneut versuchen, das Gerät in Betrieb zu nehmen.

Wird die Störung mit diesen Maßnahmen nicht beseitigt, wenden Sie sich bitte an Ihre örtliche Marantz-Vertretung.

FIGURES

ENGLISH

Figure 1.

1. FM/AM Antenna Terminal
2. Television Video Output Terminal (TV)
3. Reset Button
4. Turntable Input Terminals (PHONO)
5. TV Input Terminals (TV)
6. Compact Disc Video/Compact Disc Input Terminals (CDV/CD)
7. VCR Input and Output Terminals (VCR)
8. Remote Control Bus Terminals
9. VCR Input Sound Changeover Switch
10. Audio Terminal
11. Control Terminal
12. Surround Terminal
13. Speaker Terminals
14. Scan Step Selector
15. FM DE-Emphasis Switch

FRANÇAIS

Figure 1.

1. Bornes des antennes fréquence modulée/ ondes moyennes (FM/AM)
2. Sortie vidéo de récepteur de télévision (TV)
3. Commutateur de remise à zéro
4. Entrées de la platine-disque (PHONO)
5. Entrées du récepteur de télévision (TV)
6. Entrées du compact disc vidéo/compact disc (CDV/CD)
7. Entrées et sorties du magnétoscope (VCR)
8. Entrées/sorties du bus de la télécommande
9. Interrupteurs de sélection d'entrée audio de magnétoscope
10. Entrée/Sortie audio
11. Entrée/Sortie de contrôle
12. Entrée Surround
13. Entrées des enceintes
14. Commutateur Scan Step
15. Commutateur DE-Emphasis

DEUTSCH

Bild 1.

① Anschluß für UKW/MW-Antenne

② Video-Ausgang des Fernsehgerätes (TV)

③ Taste RESET

④ Plattenspieler-Eingänge (PHONO)

⑤ TV-Eingänge (TV)

⑥ Compact-Disc-Video/Compact-Disc-Eingänge (CDV/CD)

⑦ VCR-Eingänge und -Ausgänge (VCR)

⑧ Bus-Fernbedienungsanschluß

⑨ Klang-Umschalter für VCR-Eingang

⑩ Audio-Anschluß

⑪ Control Terminal

⑫ Surround-Anschluß

⑬ Lautsprecher-Anschlüsse

⑭ Wahlschalter Scan Step für die Abstimmschrittweite

⑮ Wahlschalter FM Deemphasis

ITALIANO

Figura 1.

① Terminale di antenna FM/AM

② Terminale di uscità video di apparecchio televisivo (TV)

③ Comando RESET

④ Terminali di ingresso del giradischi (PHONO)

⑤ Terminali di ingresso TV (TV)

⑥ Terminali di ingresso del videoriproduttore per Compact Disc/riproduttore per Compact Disc (CDV/CD)

⑦ Terminali di ingresso e di uscita VCR (VCR)

⑧ Terminali del connettore per telecomando bus

⑨ Commutatore audio per ingresso da videoregistratore

⑩ Terminale audio

⑪ Terminale di controllo

⑫ Terminale Surround

⑬ Terminali dei diffusori

⑭ Selettore del Passo di Scansione

⑮ Selettore Deenfasi FM

Model MX483

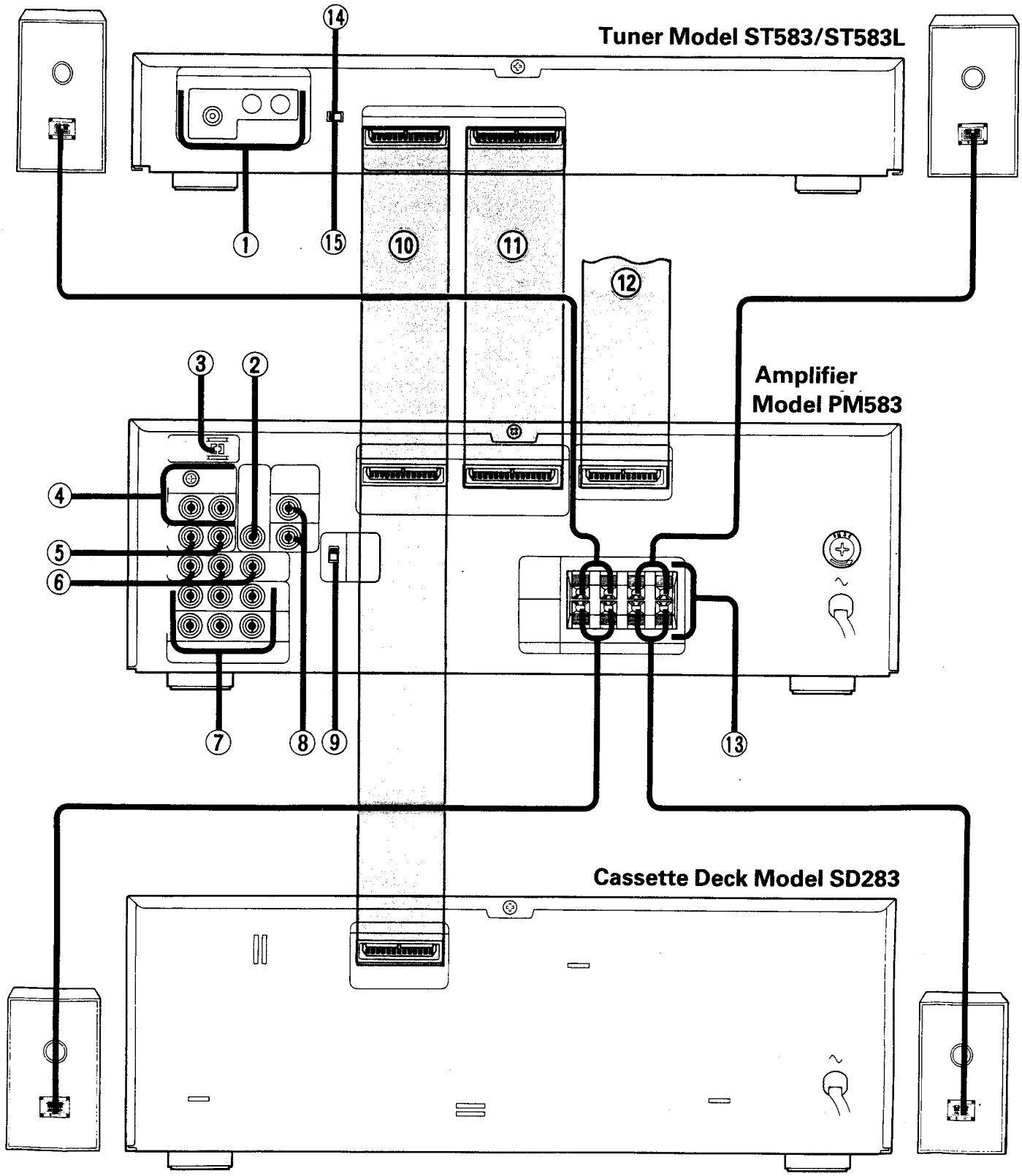


Figure 1. System Connections Diagram

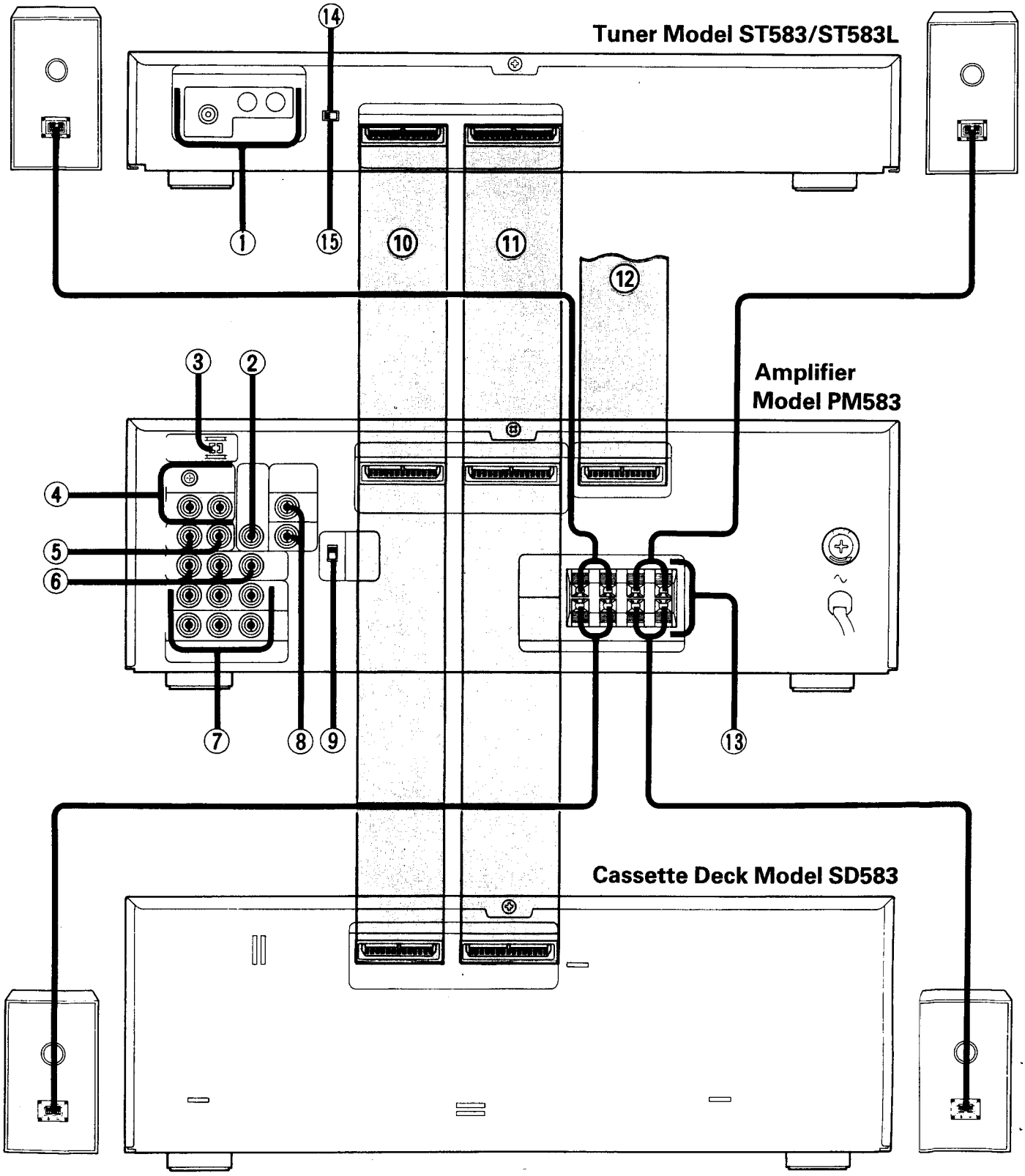


Figure 1. System Connections Diagram

ENGLISH

Figure 2.

1. Outdoor FM Antenna
2. Indoor FM Antenna
3. Indoor AM Loop Antenna
4. AM Outdoor Antenna
5. 75 Ohm Coaxial Cable
6. Shielded 300 Ohm Twin Feeder Cable
7. Twin Feeder to Coaxial Plug Adapter
8. Install the AM Antenna Lead Wire with the Loop Antenna Lead

FRANÇAIS

Figure 2.

1. Antenne de modulation de fréquence (FM) externe
2. Antenne de modulation de fréquence (FM) interne
3. Antenne cadre de modulation d'amplitude (AM) interne
4. Antenne externe de modulation d'amplitude (AM)
5. Câble co-axial de 75 Ohms
6. Câble d'alimentation double blindé de 300 Ohms
7. Câble d'alimentation double de branchement à l'adaptateur de la prise coaxiale
8. Installer le câble antenne de modulation d'amplitude (AM) et le câble antenne cadre

DEUTSCH

Bild 2.

1. UKW-Außenantenne
2. UKW-Innenantenne
3. MW-Rahmeninnenantenne
4. MW-Außenantenne
5. Koaxkabel, 75 Ohm
6. Abgeschirmte Doppelzuleitung, 300 Ohm
7. Doppelzuleitung an Koaxkabeladapter
8. Installieren der MW-Antennenzuleitung mit Rahmenantennendraht

ITALIANO

Figura 2.

1. Antenna FM esterna
2. Antenna FM interna
3. Antenna a telaio AM interna
4. Antenna esterna AM
5. Cavo coassiale da 75 Ohm
6. Doppio cavo di distribuzione da 300 Ohm schermato
7. Adattatore doppio cavo di distribuzione/ spina coassiale
8. Installare il cavo del conduttore dell'antenna AM con il cavo dell'antenna a telaio

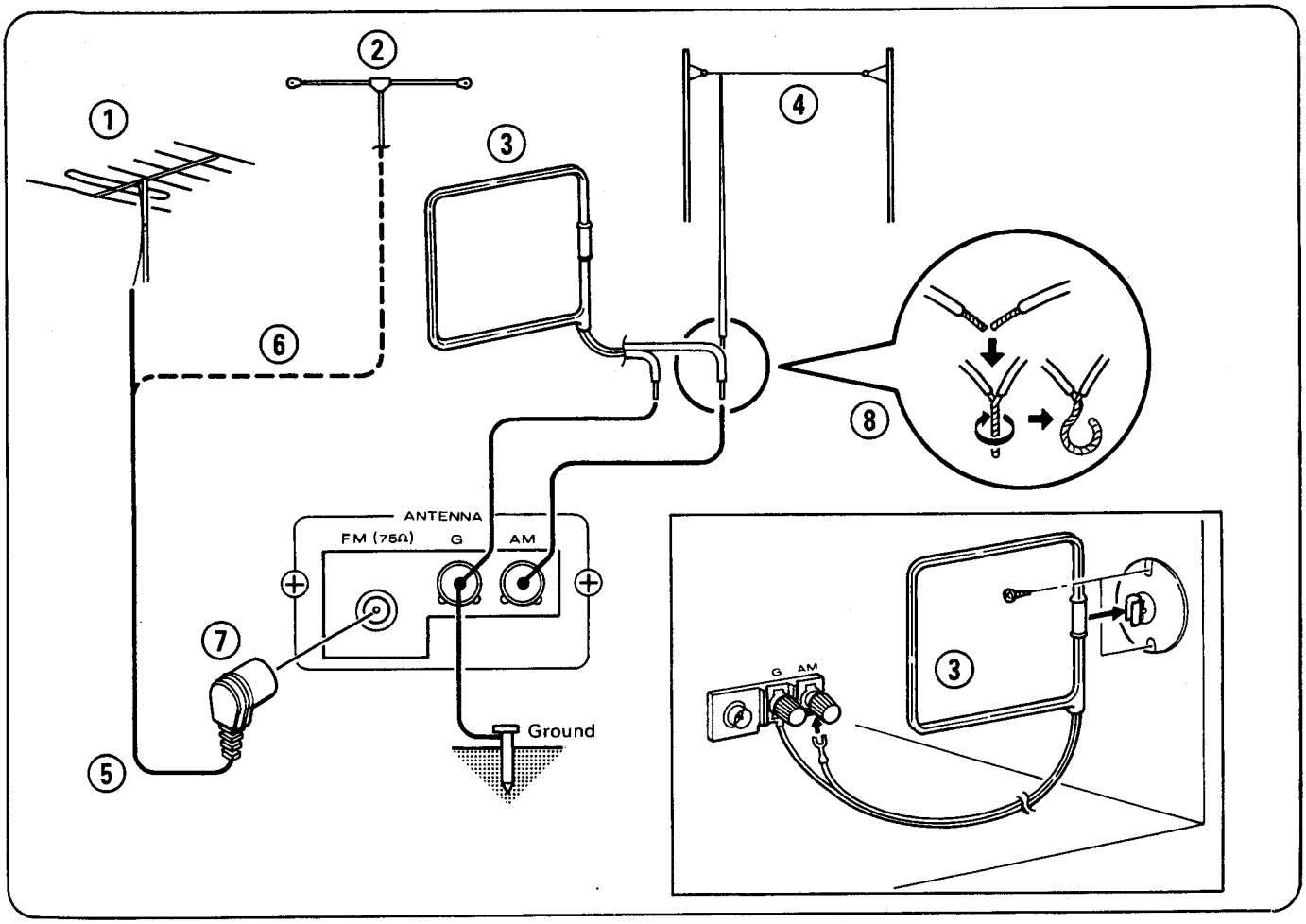


Figure 2. Connection of FM and AM Antennas

ENGLISH

Figure 3.

1. Power Switch
2. Headphone Jack
3. Speaker Switch
4. Surround Effect Button
5. Equalizer Control Buttons
6. Equalizer Flat Button
7. Memory Button and Indicator
8. Equalizer Memory Buttons and Indicators
9. Balance Control Knob
10. Audio/Video Function Select Buttons
11. Volume Control Knob
12. Muting Button and Indicator
13. Function Indicator
14. Spectrum Analyzer/Equalizer Display
15. Remote Control Sensor
16. Display Control Button

Figure 4.

1. Memory Button
2. Tuning +/– Buttons
3. FM Mode Buttons
4. Preset Buttons
5. Digital Frequency Display
6. Preset +/– Buttons
7. Band Select Button

FRANÇAIS

Figure 3.

1. Commutateur Marche/Arrêt (POWER)
2. Fiche du jack du casque d'écoute
3. Commutateur des enceintes
4. Touche d'effet d'ambiance Surround
5. Touches de contrôle de l'égaliseur
6. Touche de fréquences linéaires de l'égaliseur
7. Touche et voyant de mémoire
8. Touches et voyants de mémorisation des réglages de l'égaliseur
9. Bouton de contrôle de l'équilibrage (BALANCE)
10. Touches de sélection de fonction Audio/Vidéo
11. Bouton de réglage du volume
12. Touche et voyant de sourdine
13. Voyant de fonction
14. Affichage de l'égaliseur/analyseur de spectre
15. Récepteur de télécommande
16. Touche de sélection d'affichage

Figure 4.

1. Touche de mémoire
2. Touches de recherche de stations +/–
3. Touche de sélection de fonctionnement FM
4. Touches de présélection
5. Affichage des fréquences numériques
6. Touches de présélection +/–
7. Touche de sélection de gamme d'ondes

DEUTSCH

Bild 3.

① Taste POWER
② Kopfhöreranchlußbuchse
③ Lautsprecherschalter
④ Taste SURROUND EFFECT
⑤ Equalizer-Steuertasten
⑥ Taste EQUALIZER FLAT
⑦ Taste und Anzeigeleuchte MEMORY
⑧ Tasten und Anzeigeleuchten EQUALIZER MEMORY
⑨ Balance-Regler
⑩ Audio/Video-Funktionswahltasten
⑪ Regler VOLUME
⑫ Taste MUTING und Anzeigeleuchte
⑬ Funktionsanzeige
⑭ Spectrum-Analyzer/Equalizer-Anzeige
⑮ Fernbediensensor
⑯ Taste DISPLAY CONTROL

Bild 4.

① Taste MEMORY
② Tasten TUNING +/–
③ Taste FM MODE
④ Vorwahltasten (PRESET)
⑤ Digital-Frequenzanzeige
⑥ Tasten PRESET +/–
⑦ Taste BAND SELECT

ITALIANO

Figura 3.

① Commutatore POWER
② Presa jack della cuffia
③ Commutatore SPEAKERS
④ Comando di effetto SURROUND
⑤ Comandi dell'equalizzatore
⑥ Comando EQUALIZER FLAT
⑦ Comando MEMORY e indicatore
⑧ Comandi EQUALIZER MEMORY e indicatori
⑨ Manopola di controllo bilanciamento
⑩ Comandi di selezione della funzione audio/video
⑪ Manopola di controllo VOLUME
⑫ Comando e spia di MUTING
⑬ Indicatore di funzione
⑭ Visualizzatore dell'analizzatore di spettro/equalizzatore
⑮ Sensore di ricezione segnali del telecomando
⑯ Comando DISPLAY CONTROL

Figura 4.

① Comando MEMORY
② Comandi di sintonizzazione +/–
③ Comando FM MODE
④ Comandi PRESET
⑤ Visualizzazione digitale della frequenza
⑥ Comando PRESET +/–
⑦ Comando selettore banda

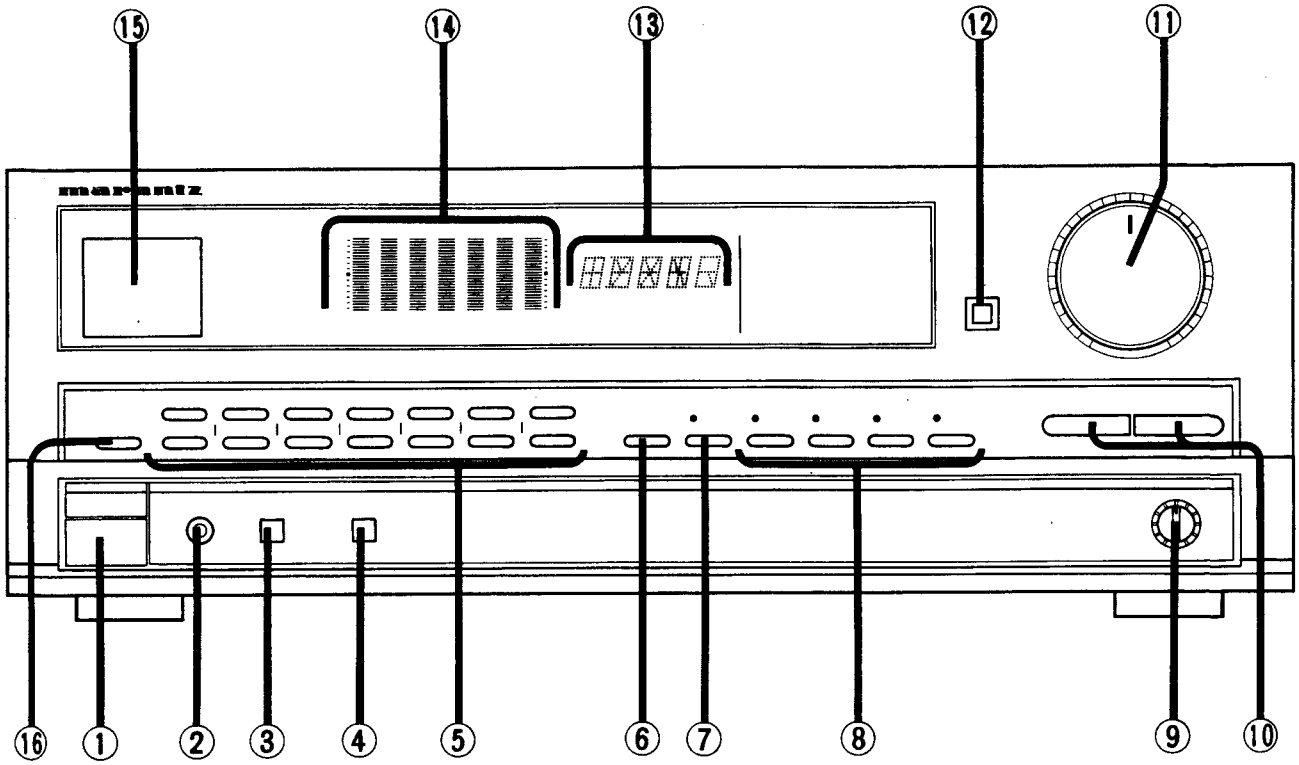


Figure 3. Amplifier Model PM583

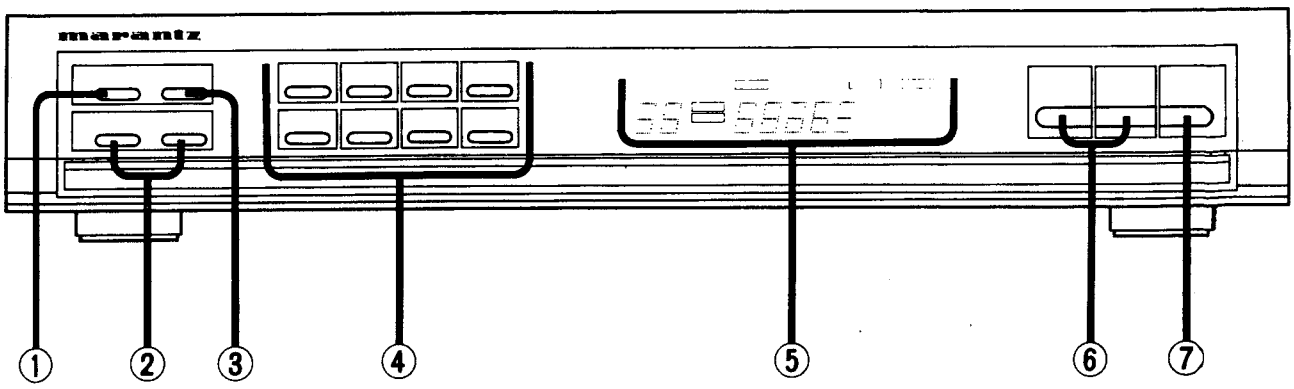


Figure 4. Tuner Model ST583/ST583L

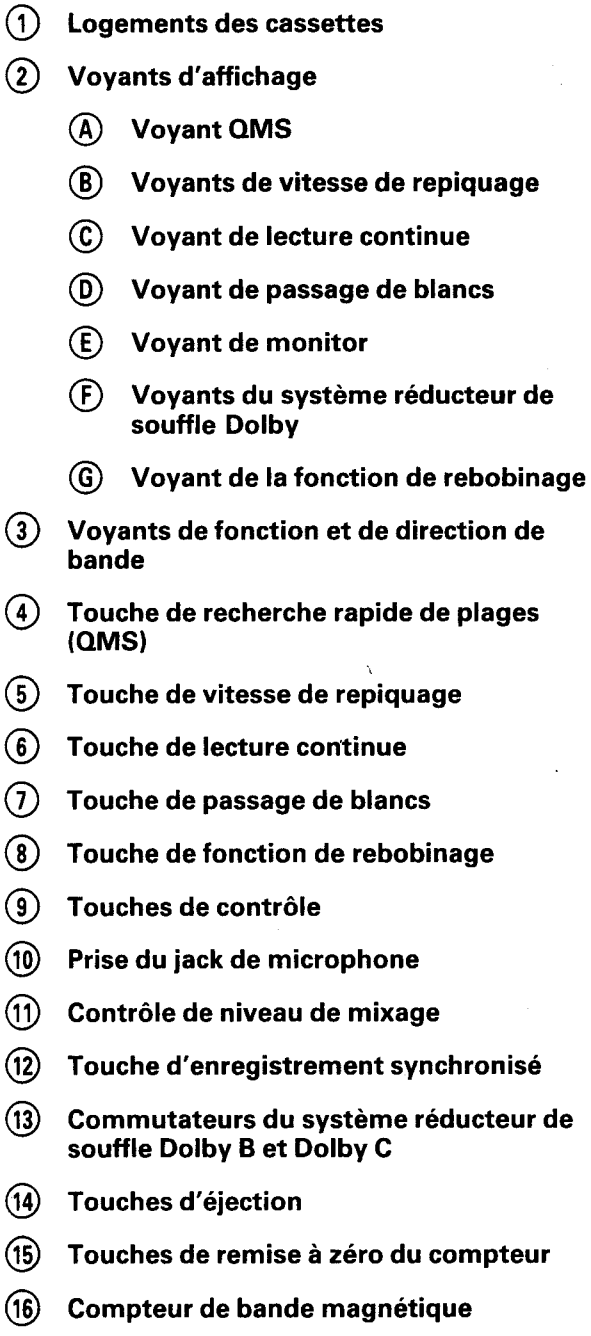
Figure 5.

1. Cassette Compartments
2. Display Indicators
   - A. Quick Music Sensor (QMS) Indicator
   - B. Dubbing Speed Indicators
   - C. Continuous Play Indicator
   - D. Blank Skip Indicator
   - E. Monitor Indicator
   - F. Dolby Noise Reduction System Indicators
   - G. Reverse Mode Indicator
3. Tape Direction and Function Indicators
4. Quick Music Sensor (QMS) Button
5. Dubbing Speed Buttons
6. Continuous Play Button
7. Blank Skip Button
8. Reverse Mode Button
9. Control Buttons
10. Microphone Jack
11. Mixing Level Control Knob
12. Synchronized Recording Button
13. Dolby B and Dolby C Noise Reduction Buttons
14. Eject Buttons
15. Counter Reset Buttons
16. Tape Counter

Figure 6.

1. Surround Processor Operation Buttons
2. Acoustic Button
3. Function Select Buttons
4. Deck A/B Select Buttons
5. Numerical Buttons
6. Cassette Deck Controls
7. Memory Button
8. Search Button
9. Mode Button
10. Volume Control Buttons
11. Graphic Equalizer Button
12. Mutting Button

Figure 5.



① Logements des cassettes

② Voyants d'affichage

- Ⓐ Voyant QMS
- Ⓑ Voyants de vitesse de repiquage
- Ⓒ Voyant de lecture continue
- Ⓓ Voyant de passage de blancs
- Ⓔ Voyant de monitor
- Ⓕ Voyants du système réducteur de souffle Dolby
- Ⓖ Voyant de la fonction de rebobinage

③ Voyants de fonction et de direction de bande

④ Touche de recherche rapide de plages (QMS)

⑤ Touche de vitesse de repiquage

⑥ Touche de lecture continue

⑦ Touche de passage de blancs

⑧ Touche de fonction de rebobinage

⑨ Touches de contrôle

⑩ Prise du jack de microphone

⑪ Contrôle de niveau de mixage

⑫ Touche d'enregistrement synchronisé

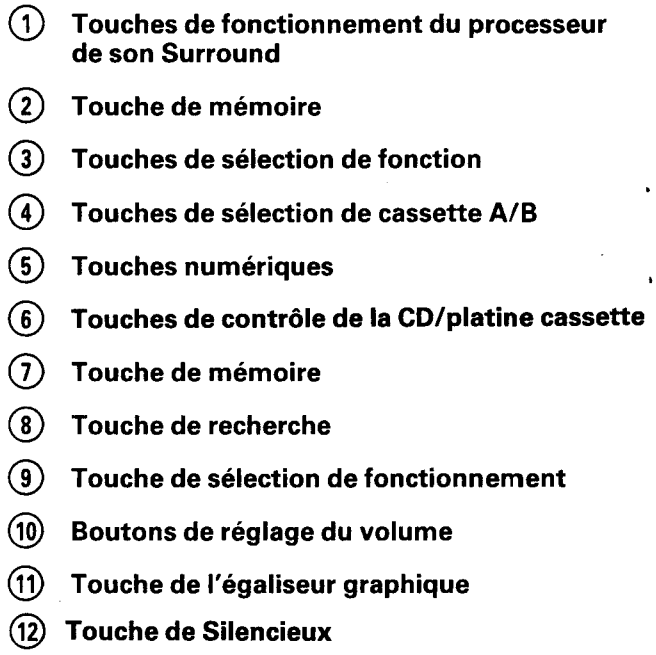
⑬ Commutateurs du système réducteur de souffle Dolby B et Dolby C

⑭ Touches d'éjection

⑮ Touches de remise à zéro du compteur

⑯ Compteur de bande magnétique

Figure 6.



① Touches de fonctionnement du processeur de son Surround

② Touche de mémoire

③ Touches de sélection de fonction

④ Touches de sélection de cassette A/B

⑤ Touches numériques

⑥ Touches de contrôle de la CD/platine cassette

⑦ Touche de mémoire

⑧ Touche de recherche

⑨ Touche de sélection de fonctionnement

⑩ Boutons de réglage du volume

⑪ Touche de l'égaliseur graphique

⑫ Touche de Silencieux

DEUTSCH

Bild 5.

1. Cassettenfächer
2. Anzeigeleuchten
   - A Musiksuchlauf-Anzeige QMS
   - B Anzeigen DUBBING SPEED
   - C Anzeige für CONTINUOUS PLAY
   - D Anzeige BLANK SKIP
   - E Monitor-Anzeige
   - F Anzeigen für Dolby-Rauschunterdrückungssystem
   - G Anzeige REVERSE MODE
3. Bandrichtungs- und Funktionsanzeigen
4. Musiksuchlauf-Taste QMS
5. Tasten DUBBING SPEED
6. Taste CONTINUOUS PLAY
7. Taste BLANK SKIP
8. Taste REVERSE MODE
9. Steuertasten
10. Mikrofon-Buchse
11. Pegelregler für Mischsignal
12. Taste SYNC REC
13. Tasten für Dolby-Rauschunterdrückungssysteme B und C
14. Auswurftasten (EJECT)
15. Taste COUNTER RESET
16. TAPE COUNTER

Bild 6.

1. Betriebstasten Raumklangprozessor
2. Taste ACOUSTIC
3. Funktionswahl-Tasten
4. Wahltasten DECK A/B
5. Numerische Tasten
6. Schalter des CD-Spieler/Cassettendecks
7. Taste MEMORY
8. Suchtaste
9. Taste MODE
10. Lautstärke-Tasten VOLUME
11. Taste Graphischer Equalizer
12. Taste Lautsärkeabsenkung

Figura 5.

① Vani cassetta

② Pannello di indicazione

- Ⓐ Indicatore QUICK MUSIC SENSOR (QMS)
- Ⓑ Indicatori DUBBING SPEED
- Ⓒ Indicatore CONTINUOUS PLAY
- Ⓓ Indicatore BLANK SKIP
- Ⓔ Indicatore di MONITOR
- Ⓕ Indicatori di sistema di riduzione disturbi Dolby
- Ⓖ Indicatore di modo REVERSE

③ Indicatori di funzione e di direzione

④ Comando QUICK MUSIC SENSOR (QMS)

⑤ Comandi DUBBING SPEED

⑥ Comando CONTINUOUS PLAY

⑦ Comando BLANK SKIP

⑧ Comando REVERSE MODE

⑨ Comandi di controllo

⑩ Presa jack di microfono

⑪ Controllo di livello miscelazione

⑫ Comando SYNCHRONIZED RECORDING

⑬ Comandi per la riduzione di disturbi DOLBY B e DOLBY C

⑭ Comandi EJECT

⑮ Comando COUNTER RESET

⑯ Contanastro

Figura 6.

① Comandi per il funzionamento del microprocessore di SURROUND

② Comando ACOUSTIC

③ Comandi FUNCTION SELECT

④ Comandi di selezione DECK A/B

⑤ Comandi numerici

⑥ Comandi della piastra di CD/registrazione

⑦ Comando MEMORY

⑧ Comando SEARCH

⑨ Comando MODE

⑩ Comando di controllo VOLUME

⑪ Comando GRAPHIC EQUALIZER

⑫ Comando MUTING

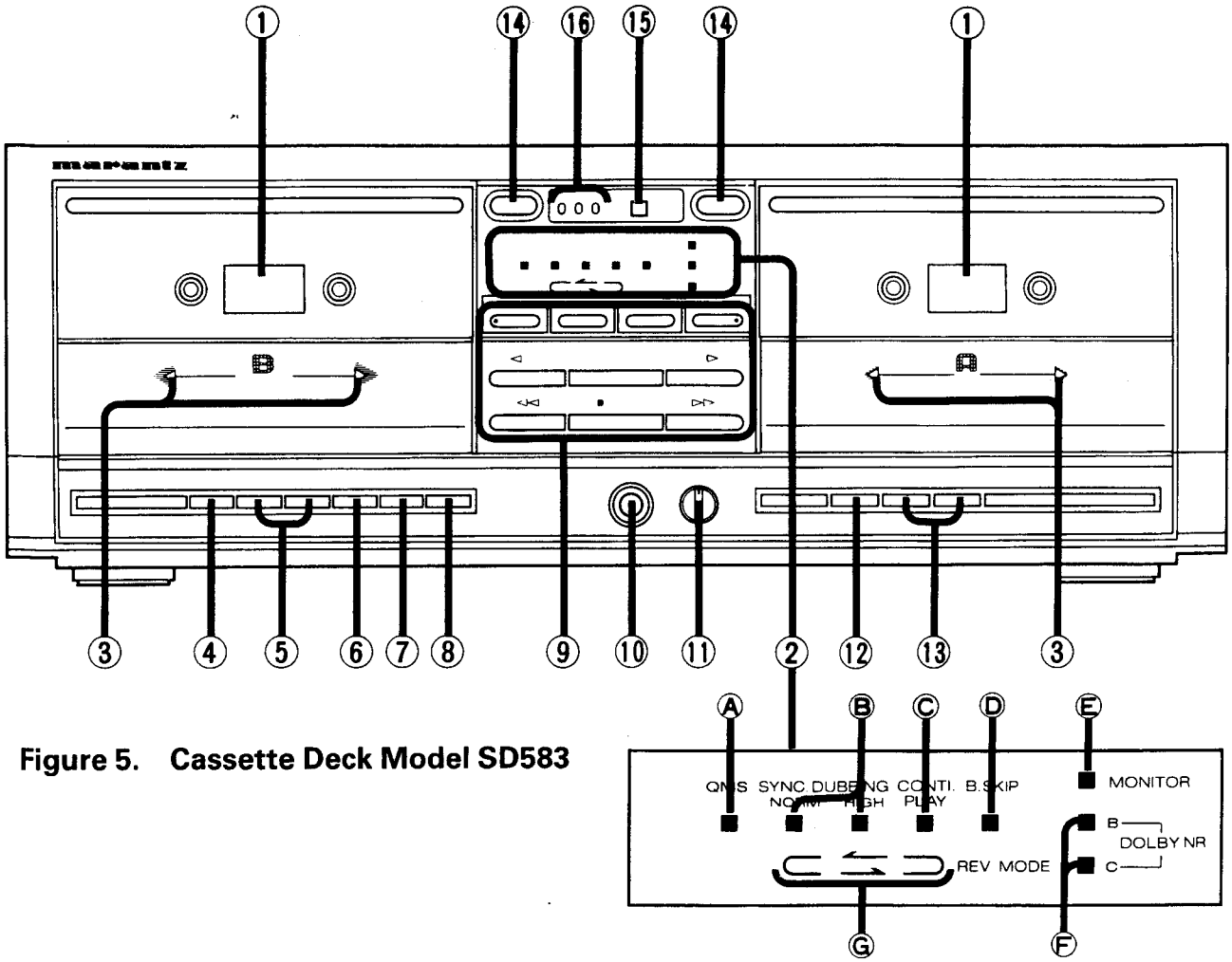


Figure 5. Cassette Deck Model SD583

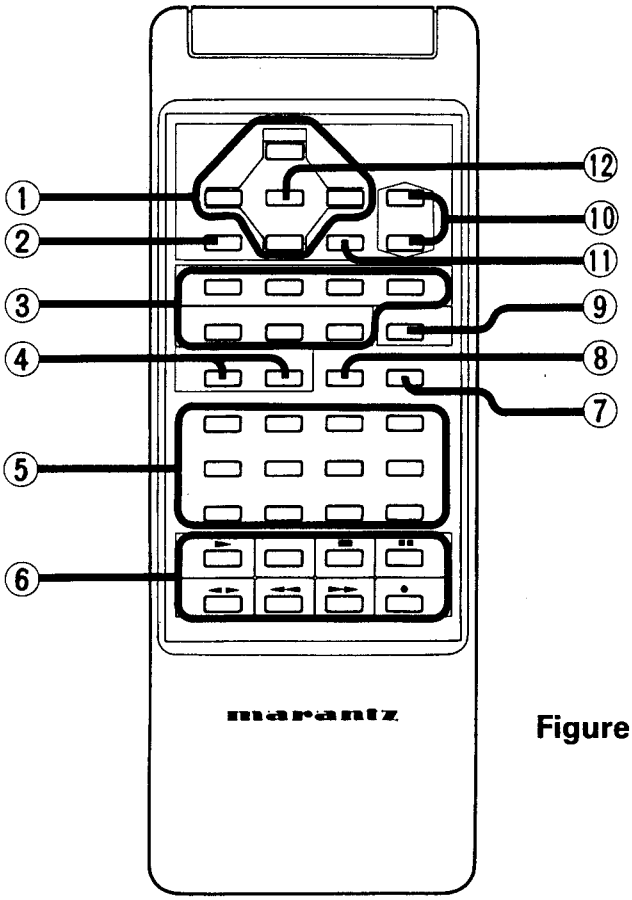


Figure 6. Remote Control Unit Model RC–53

ENGLISH

Figure 7.

① Concert Hall
② Stereo Playback
③ Surround Playback

Figure 8.

① Metal Tape Detection Holes
② Chromium Dioxide Tape Detection Holes

FRANÇAIS

Figure 7.

① Salle de concert
② Lecture en stéréo
③ Lecture en effet d'ambiance Surround

Figure 8.

① Trous métalliques de détection de bande
② Trous de détection de bande en dioxyde de chrome

DEUTSCH

Bild 7.

① Konzerthalle
② Stereo-Wiedergabe
③ Surround-Wiedergabe

Bild 8.

① Metallbandöffnungen
② Chrombandöffnungen

ITALIANO

Figura 7.

① Sala da concerti
② Riproduzione stereo
③ Riproduzione Surround

Figura 8.

① Aperture di rilevamento del nastro METAL
② Aperture di rilevamento del nastro CHROMIUM DIOXIDE

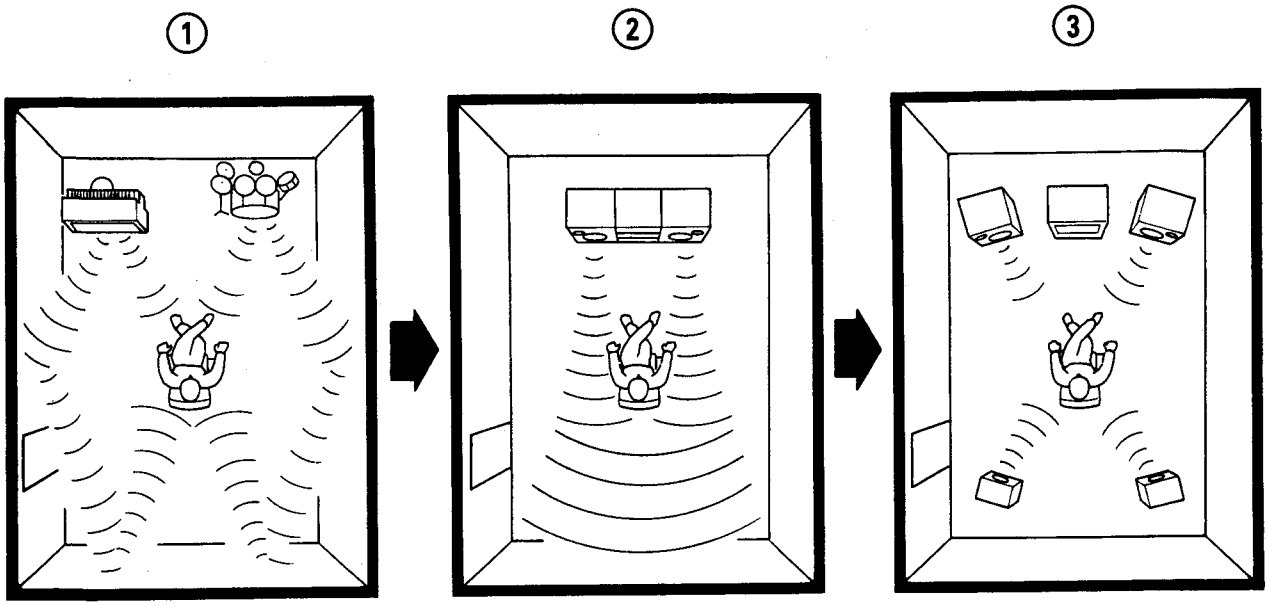


Figure 7. Surround Playback

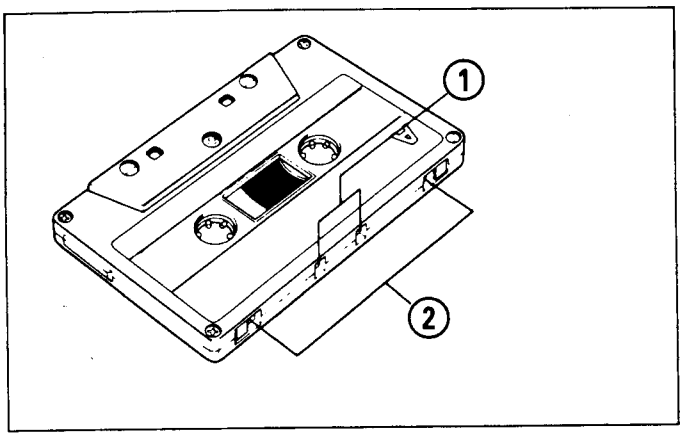


Figure 8.

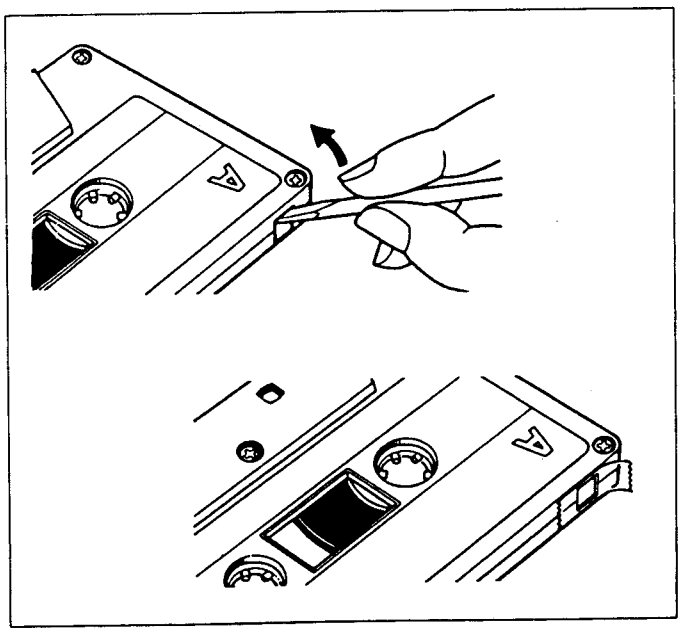


Figure 9.

MARANTZ INTERNATIONAL
P.O. Box 218
Building HCM-10
Vestdijk 9
5600 MD Eindhoven
The Netherlands

MARANTZ TRADING S.A.
80 Rue des Deux Gares
1070 Brussels
Belgium

ANDORRA
ISCHIA
Avigunda Carlemany 83
Les Arcades
Andorra

AUSTRIA
HORNYPHON
Vertriebsgesellschaft GmbH
Wienerbergstrasse 1
A 1101 Wien
Austria

AUSTRALIA
MARANTZ AUSTRALIA PTY. LTD.
Figtree Drive (off Underwood Road)
Homebush NSW 2140
Australia

BELGIUM
SVD DIVISION MARANTZ
Industrialaan 1
B 1720 Groot-Bijgaarden
Belgium

DENMARK
MARANTZ
Division of Philips Service A/S
Prags Boulevard 80
Postbox 1919
DK 2300 København S
Denmark

FINLAND
MARANTZ
Division of Oy Philips Ab
Kaivokatu 8
00100 Helsinki
Finland

FRANCE
MARANTZ FRANCE
4 Rue Bernard Palissy
F 92600 Asnières
France

GERMANY
MARANTZ GERMANY GmbH
Max-Planck-Strasse 22
D 6072 Dreieich 1
Germany

GREAT BRITAIN
MARANTZ AUDIO U.K. Ltd
Unit 15/16
Saxon Way Industrial Estate
Moor Lane
Harmondsworth UB7 0LW
Great Britain

GREECE
ADAMCO S.A.
P.O. Box 21025
Ippocratus Street 188
Athens 11410
Greece

ITALY
MARANTZ ITALIANA S.p.A.
Via Chiese, 74
20126 Milano
Italy

JAPAN
MARANTZ JAPAN INC.
35-1, Sagami Ohno 7-Chome
Sagamihara City, Kanagawa 228
Japan

KUWAIT
AL ALAMIAH ELECTRONIC INTERNATIONAL
Ussama Building
Fahd-Al-Salem St.
P.O.B. 23781
Safat
Kuwait

THE NETHERLANDS
MARANTZ
De limiet 3
NL 4131 NR Vianen
The Netherlands

NEW ZEALAND
MARANTZ
Division of Philips New Zealand Ltd.
68-86 Jervois Quay
G.P.O. Box 2097
Wellington
New Zealand

NORWAY
MARANTZ
Division of Philips A/S
Sandstuveien 40
Oslo 6
Norway

PORTUGAL
COREL
Av. Da Liberdade
211-2 ESQ
1200 Lisboa
Portugal

SAUDI ARABIA
AL ALAMIAH ELECTRONICS INTERNATIONAL
University Street
Al Shaikh Saed Abdullah Bldg.
Riyadh
Saudi Arabia

SPAIN
PHONO S.A.
Ignacio Iglesias 10
Barcelona (Badalona)
Spain

SWEDEN
MARANTZ
Division of Philips Försäljning AB
Tegeluddsvägen 1
S115 84 Stockholm
Sweden

SWITZERLAND
MARANTZ AG
Friedaustrasse 9
8952 Schlieren-Zürich
Switzerland

YUGOSLAVIA
VELEBIT
Oour "Zastupstva Repromaterijala" O.Sol.O
Babukiceva 3A-P.O. Box 1044
YU-41000 Zagreb
Yugoslavia

Dolby, Dolby Stereo, Dolby Surround and the Double D Symbol are trademarks of Dolby Laboratories Licensing Corporation.

marantz® **is a registered trademark.**

037J85131-0